



Freies
Bildungswerk
Rheinland



Seminar für
Waldorfpädagogik
Köln

Lebenslanges Lernen

Bildungsprogramm

2026.1

Januar bis Juni

IHR BIO-LIEFERSERVICE FÜR KÖLN UND UMGEBUNG
Unser Liefergebiet finden Sie auf unserer Website

JETZT ONLINE BESTELLEN
naturata-bioladen.de

10 € RABATT
mit Code „Willkommen10“
bei Ihrer ersten Bestellung

BESTANDSKUNDEN erhalten **10 € RABATT**,
wenn sie den Namen des geworbenen Neukunden
bei Ihrer Bestellung im Bemerkungsfeld nennen.

*Ausgenommen: Bücher, Pfand, Gutscheine und das Bistro. Aktionsartikel sind rabattfähig.

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	4
Kalendarium	6
Im Gespräch	11
Künstlerische Kurse	14
Politik und Gesellschaft	21
Anthroposophischer Diskurs	22
Natur	25
Salutogenese	26
Waldorfpädagogik	41
Inklusion	50
Seminar für Waldorfpädagogik Köln	54
Berufsbildendes Lehrerseminar Köln – BBS	64
StolzLernen	66
Kulturtermine, Feste und Informationen	68
Dozent:innen und Kursleiter:innen	69
Anmelde- und Zahlungsbedingungen	70
Bildungswerk	72
Team/Impressum	73
Anfahrt	74

Weitere Informationen sowie Änderungen zum aktuellen Programm finden Sie auf unserer Website
www.fbw-rheinland.de
www.waldorfsseminar-koeln.de
www.schlafkongress-koeln.de

----- Ohne Antisemitismus
 ----- und jede Form von
 ----- Diskriminierung:
 ----- Gemeinsam stark für
 ----- eine friedliebende Gesellschaft!

»WACH!«

Am 21. und 28. Februar 2026 veranstalten wir den Schlafkongress Köln „Der Schlaf des kleinen Kindes“. Das Thema Schlaf ist präsent in unserer Gesellschaft. Kinder, Eltern und Betreuungsorte betreffend, aber auch generell: in Publikationen, Podcasts und anderen Formaten geht es darum, wie der Mensch schläft, ob er es (noch) gut kann und warum das mit dem Schlafen nicht „einfach gelingt“. Die Initialzündung für unseren Kongress war der Wunsch, Betreuende, Eltern und Interessierte zu diesem heiß diskutierten Thema zusammen zu bringen.

Die geladenen Expert:innen werden sehr spannende wissenschaftliche Erkenntnisse zum Thema frühkindlicher Schlaf vorstellen. Vor allem wollen wir Raum für den ehrlichen Dialog zur Frage schaffen: Was braucht insbesondere das kleine Kind? Und darauf aufbauend gemeinsame Lösungen finden. Die Konfrontation ermüdet – der Dialog gibt Kraft, und Schlaf ist Lebenskraft!

Der Kongress steht als Beispiel dafür, dass wir mit unserem Bildungsangebot durch erprobte (siehe z. B. Mut zum Altwerden II) und neue Formate immer wieder unsere Kreise erweitern und Dialoge eröffnen. So setzen die Fachbereiche Kindertagespflege und Seminar für Waldorfpädagogik nicht nur ihr Gemeinschaftsprojekt „Inklusion im U3-Bereich“ fort, sondern bieten auch erstmals einen Kurs zu Gebärdensprachunterstützter Kommunikation an (S. 51). Viele spannende Vortragsthemen und Workshops erwarten Sie in offenen Angeboten unserer Kooperationspartner. So bleibt mir nur die Bitte: blättern Sie weiter, machen Sie sich ein eigenes Bild und kommen Sie gerne vorbei!

Mit herzlichen Grüßen aller Mitarbeiter:innen



Susanne Grimm

Kalendarium

Fortlaufende und regelmäßige Kurse mit Angabe des Kursbeginns.

Kulturtermine, Feste und Informationen siehe Seite 68!

SfW: Seminar für Waldorfpädagogik bzw. **KTP:** Kindertagespflege

Januar

- 07** Beginn: Raum zum Sein – Frauenkreis im Therapeutikum Köln (M. Koelman), S. 32
- 07** Beginn: Bewegung am Morgen – Vital und wach in den Tag starten A. Heidekorn), S. 35
- 08** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 30
- 08** Das Matthäus-Evangelium – Offener Evangelien-Arbeitskreis (CG Köln Ost), S. 24
- 09** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und neue Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 30
- 13** Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz (Dr. med. S. Vormann), S. 24
- 13** Beginn: Intuitiv Malen - Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 17
- 13** Beginn: Kunsttherapeutische Gruppe: Kreativer Ausdruck und individuelle Entwicklung (D. Sering), S. 17
- 14** Anthroposophie im Gespräch: Offener Arbeitskreis (Dr. med. M. Karutz/H. Werner), S. 23
- 14** Eurythmie – Ein Übungsweg zum Kennenlernen (H. Eicher), S. 22
- 15** Beginn: Sinn(e) entwickeln: Arbeitskreis (P. Scheeder), S. 23
- 19** Beginn: Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik (E. Tenhonsel), S. 41
- 19** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Diagnostik (U. Stolz), S. 66
- 21** Beginn: Bewegung am Abend – Regeneriert und erholt in die Nacht (A. Heidekorn), S. 35
- 23** Das Freitagsgespräch: Lebenskräfte schöpfen – Vom bewussten Umgang mit der Vielfalt unserer Vitalität (J.-G. Niedermeier), S. 26
- 24** Einführung Intuitives Bogenschießen: Anfängerkurs (Abenteuer Lernen), S. 37
- 24** Workshop: Lebenskräfte schöpfen (J.-G. Niedermeier), S. 26
- 24** **KTP** Musik als Kraftquelle: Klang – Rhythmus – Stimme (A. Mertens), S. 46
- 24** **KTP** Der gesunde Rücken (K. v. Kuk), S. 46
- 27** Wie geht Kompass-Förderung?, S. 53

Februar

- 04** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 49
- 07** Beginn: Familien-Singkreis: „Geh aus mein Herz und suche Freud“ (M. Koelman), S. 31
- 21** **KONGRESS** Tag 1 Präsenz: Der Schlaf des kleinen Kindes, S. 11, 50
- 25** Doppelvortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Das Haus des Wortes: ein singender Bau; Der Grundstein: ein Doppeldodekaeder (P. Kraul), S. 22
- 28** **KONGRESS** Tag 2 Online: Der Schlaf des kleinen Kindes, S. 11, 50
- 28** Sprachgestaltung: Unsere Temperamente (S. Kegel), S. 33

März

- 02** Beginn: Von der Eurythmie zur Heileurythmie – die „hygienische Eurythmie“ (H. Eicher), S. 34
- 04** Beginn: Offene Gartengruppe (S. Schuld), S. 31
- 04** Beginn: Intuitives Singen (A. Lindblom), S. 34
- 04** Kreatives Schreiben für Frauen (E. Kühmstedt), S. 19
- 06** Das Freitagsgespräch: Migräne – Therapien jenseits der Schmerztablette (K. Humbroich), S. 27
- 06** **SfW** Leistungsfähig?! Umgang mit Widerstand im Team (A. Sonntag), S. 58
- 09** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde (U. Stolz), S. 66
- 10** Mut zum Altwerden II (P. Weische-Alexa), S. 18
- 10** Beginn: Still & Chill Café/ Elternstart NRW (M. Koelman), S. 32
- 11** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 49
- 14** Meditation und Qigong: Unmittelbarkeit (T. Steudel), S. 34
- 14** **KTP** Ernährung in der Kindertagespflege (S. Lacour), S. 46
- 14** **KTP** „Ich muss mit Dir etwas wichtiges besprechen!“ (J. Junge), S. 47
- 14** **Inklusion** Beginn: Zertifikatskurs iGuKS Gebärdensprachunterstützte Kommunikation (C. Gößling), S. 51
- 14** **SfW** Online-Seminar-Reihe mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker und Ramona Rehn, S. 63
- 14** Workshop: Schreiben und Malen, S. (E. Kühmstedt/F. Casale), S. 19
- 16** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung (U. Stolz), S. 66

- 18** Schauspiel: Rudolf Steiner und sein Regenschirm (E. Engelkind), S. 22
- 20** **SfW** Mitarbeitende finden, binden, halten – Willkommenskultur in Waldorfkindergärten entwickeln (S. Birkenstock-Württemberg / D. Wien-Daca), S. 59
- 20** Fortbildung: Trainer:in für intuitives Bogenschießen (Abenteuer Lernen), S. 37
- 23** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Diagonistik (U. Stolz), S. 66

April

- 02** Vortrag CG Köln Ost: Die Osterereignisse im Hinblick auf die Entwicklung von Erde und Mensch (M. Waldhausen), S. 25
- 07** **SfW** Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung zum/zur Waldorferzieher:in, Köln (A. Marisch), S. 55
- 10** Fortbildung: Trainer:in für intuitives Bogenschießen (Abenteuer Lernen), S. 37
- 13** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde (U. Stolz), S. 66
- 14** Beginn: Intuitiv Malen – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 17
- 16** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 30
- 17** **Inklusion** Grundkurs Inklusion-U3 (O. Goss/D. Wien-Daca), S. 52
- 17** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 30
- 17** **SfW** Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler: Die Bedeutung der einfühlsamen, partnerschaftlichen Kommunikation in der Pikler-Pädagogik (Z. Libertiny/A. Szöke/S. Papp), S. 57
- 20** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Spezialkurs (U. Stolz), S. 66
- 22** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 49
- 24** **SfW** Leistungsfähig?! Rollen und Verantwortung im Vorstand (A. Sonntag), S. 58
- 24** **SfW** Übungsweg für Pädagog:innen (H. Volbehr), S. 60
- 25** **KTP** Datenschutz ist Kinderschutz (J. Junge), S. 47
- 25** Sprachgestaltung: Unsere Temperamente (S. Kegel), S. 33

Mai

- 08** **SfW** Kölner Fortbildungsreihe „Kindheit gut begleiten“ Ethik des Beratungsgesprächs mit Eltern (Dr. med. S. Schwarz/ Dr. med. H. Renz-Polster), S. 56
- 09** **KTP** Auszeit: „Typisch Mann – typisch Frau“ (O. Goss), S. 48
- 18** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung (U. Stolz), S. 66
- 21** Vortrag CG Köln Ost: Die Bedeutung der Himmelfahrt Christi für die Erde und die Menschen der Gegenwart (M. Waldhausen), S. 25

- 22** Beginn: Bewegung am Abend – Regeneriert und erholt in die Nacht (A. Heidekorn), S. 35

- 28** Vortrag CG Köln Ost: Pfingsten 1924 – der Landwirtschaftliche Kurs als Grundlage einer zeitgemäßen Entwicklung (M. Waldhausen), S. 25

- 29** **KTP** Beginn: Anschlussqualifizierung160+/QHB 300-Teil 2 (O. Goss/D. Nabersberg), S. 45

- 30** **KTP** Steuern und Versicherungen (C. Schlangen), S. 48

Juni

- 10** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 49
- 12** **SfW** Leistungsfähig?! Kollegiale Fallberatung (D. Wien-Daca), S. 58
- 12** Geld macht doch glücklich? (D. Schumacher), S. 21
- 13** **SfW** Leistungsfähig?! Vertiefungstag: Kollegiale Fallberatung in Köln (D. Wien-Daca), S. 58
- 13** Meditation und Qigong: Vollständigkeit (T. Steudel), S. 34
- 13** Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“ (S. Kegel), S. 33
- 15** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Sprache im Bild (U. Stolz), S. 66
- 19** **SfW** Naturpädagogik in der Waldorfpädagogik (B. Leineweber), S. 60
- 20** **KTP** Auszeit: Die eigene Konzeption überarbeiten (O. Goss), S. 48
- 26** Das Freitagsgespräch: Zeit des Wandels – Herausforderungen und Chancen der Perimenopause (Dr. med. T. Mijic), S. 27
- 27** Workshop: Zeit des Wandels in der Perimenopause individuell gestalten (Dr. med. T. Mijic und M. Koelman), S. 29

Juli

- 10** **SfW** Leistungsfähig?! Partizipation im Team entwickeln (A. Sonntag), S. 58
- 29** Bogenfestival 2026 Manderscheid (Abenteuer Lernen), S. 39



UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz

Bücher, Postkarten, Zeitschriften, (Advents-) Kalender
Stadtteil- und Fachbuchhandlung für
Anthroposophie und Waldorfpädagogik



Bücher schmökern, Zeit genießen

Neue Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 – 18:30 Uhr

Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

Sonntag und Montag Ruhetag

Besuchen Sie uns vor Ort oder bestellen Sie:

Telefon 0228 – 66 98 16

Onlineshop:

www.unserebuchhandlung.de

Nur 3 Minuten von der Autobahn A555 entfernt
mit eigenen Parkplätzen

Inhaber: Philipp Seehausen

Paulusplatz 2, 53119 Bonn

Email: paulusplatz@unserebuchhandlung.de

Der Schlaf des kleinen Kindes

KONGRESS

Präsenz: Sa, 21. Februar 2026

Online: Sa, 28. Februar 2026



**SCHLAFKONGRESS
KÖLN 2026**

Schlaf ist Lebenskraft! Wie verbinden wir wissenschaftliche Erkenntnisse, Betreuungssettings und die Bedürfnisse von Familien?

Ein Kongress mit vielen Antworten: Wir wollen Räume öffnen, in denen Begegnung stattfinden kann zwischen Expert:innen, pädagogisch Betreuenden und Eltern. So, dass Bedürfnisse geäußert und Rahmenbedingungen angeschaut werden können. In dem wir Schulterschlüsse schaffen, gemeinsam den Blick auf das kleine Kind wenden und Machbares entdecken.

Was braucht das kleine Kind, wie ist der kindliche Schlaf? Wir wollen dieses Thema nicht gegeneinander ausspielen und in die Konfrontation gehen, sondern es schaffen, aufeinander zuzugehen – der Dialog gibt Kraft!

Dieser Schlafkongress läuft unter der Prämisse, es geht nicht um Recht haben, sondern es geht darum, gemeinsam Lösungen zu finden – für die Zeit, in der wir jetzt leben.

Wir freuen uns über diese Expertinnen: Frauke Kunze, Marlene Meding, Nicola Schmidt/artgerecht, Dr. med. Silke Schwarz, Anita Sonntag, Annette Willand. An beiden Kongresstagen moderiert Tina Kraus.

Es laden herzlich dazu ein die Initiatorinnen Ortrun Goss, Darja Nabersberg, Damaris Wien-Daca.

www.schlafkongress-koeln.de



Gemeinsam leben – gemeinsam lernen

Michaeli Schule Köln

Freie Waldorfschule
in der Südstadt



Seit 2000 lernen wir mit einem inklusiven Schulkonzept – seit 2016 leben wir in unserem neuen, barrierefreien Schulgebäude am Rand des Volksgartens!

Unser Kollegium sucht Verstärkung!
Stellenangebote und alles Wissenswerte auf www.michaeli-schule-koeln.de/service/stellenangebote/. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln
0221. 92 35 91 -0, www.michaeli-schule-koeln.de



Unsere Kooperation mit der Michaeli Schule Köln

Ein guter Ort für lebenslanges Lernen

Alle waldorfpädagogischen Einrichtungen, insbesondere Schulen und Kindergärten, sind Stätten der Bildung nicht nur für Kinder, sondern auch für Eltern, Erzieher:innen, Lehrer:innen und Interessierte.

Seit 25 Jahren ist die Michaeli Schule Köln genau in dieser Weise mit dem Bildungsforum Köln e.V., seinem Erwachsenenbildungswerk Freies Bildungswerk Rheinland und dem darin verbundenen Seminar für Waldorfpädagogik Köln verknüpft. Mit dem Umzug vor 10 Jahren in die neu erbaute Schule wurde die Kooperation noch einmal ausdrücklich besiegelt, und davon profitieren alle Beteiligten!

Wir sehen alte und neue Synergieeffekte und nehmen eine welt- offene, zukunftsorientierte Schule wahr, die sich gerne in eine interessierte Öffentlichkeit stellt. Viele unserer Teilnehmenden lernen die Ideen der Waldorfpädagogik an diesem Ort anschau- lich kennen und entwickeln persönliches Interesse für die Michaeli Schule Köln.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Anregungen und Ideen haben.
Nicht alles ist machbar, aber vielleicht mehr als man denkt.

Sehr gerne haben wir uns für den Festkreis 2025-2026 engagiert und wir freuen uns auf ein Zusammentreffen bei der einen oder anderen Veranstaltung!

26-02 06. Februar 2026
Bist du... zaubert, oder was?

20 Uhr Zauberei und Kabarett
Kai Bosch und Nikolai Striebel
Zwei Freunde – verschiedener könnten sie nicht sein – agieren Hand in Hand und bieten eine Mischung aus Wortakrobatik und Zauberkunst.
Mit Pausenverköstigung.

> Eintritt frei.
Spende erfreut für das Projekt
Schulhof-Grüngestaltung.

Durchführung:
Klasse 6



Puppenbühne KRISTALLKUGEL



»Märchen sind so lebendig wie das Leben, so alt wie die Alten, so jung wie die Kinder, so grausam wie unsere Torheiten und so weise wie die Wahrheit, die wir suchen. Wer sie wirklich verstehen will, muss es wagen seinen Standpunkt zu verlassen und sich von den Märchen mitreißen zu lassen.«

– Arnica Esterl
Die Märchenleiter, Stuttgart 2002

Aus der Fülle der Märchen wählen wir einige aus, um sie mit Hilfe von handgemachten Fadenmarionetten und Tüchern, die als Kulissen dienen, sparsam in Szene zu setzen. Seit über 30 Jahren widmet sich eine Gruppe von Frauen dieser Aufgabe. Und weil uns die Arbeit so wichtig und richtig erscheint, nehmen wir jedes Jahr aufs Neue unsere Kräfte zusammen und erüben ein Märchen, das dann jungen und junggebliebenen Menschen Freude und Seelennahrung bringen kann.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an **Pia Weische-Alexa** (Bürozeiten: Mo 10:30 – 15:30, Di 13:00 – 16:00): 0221.941 49 30, alexa@fbw-rheinland.de.

Berufsbegleitend studieren und weiterbilden



Save the date:

**Studieninfotag
14. März
2026**

**Studiengänge
(Teilzeit/berufsbegleitend)**
Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Musiktherapie, Pädagogik, Waldorfpädagogik

Hochschulweiterbildungen
Eurythmietherapie, Ganztagsbetreuung (OGS), Kunsttherapie, Schauspiel, Waldorfpädagogik u.v.m.

→ www.alanus.edu



Intuitiv Malen

Wege zu mehr Kreativität

Beginn: Di, 13. Januar 2026 26-I-05/1

Beginn: Di, 14. April 2026 26-I-05/2

Woher kommt unsere Kreativität und wie können wir sie wieder in Fluss bringen?

In diesem Kurs öffnest du einen Raum, in dem du dich selbst wieder spüren darfst. Beim intuitiven Malen geht es nicht darum, ein perfektes Bild zu schaffen, sondern darum, mit Farben und Formen in einen lebendigen Dialog zu treten. In einfachen, geführten Malübungen lernst du, deinen inneren Impulsen zu vertrauen und dich von deiner Intuition leiten zu lassen. Das wirkt befreiend und wohltuend, Stress fällt ab, Gedanken werden klarer, und oft entsteht eine tiefe Ruhe, aus der neue Inspiration und Lebensfreude wachsen.

Du wirst Zugang zu deiner inneren Stimme finden, mutiger werden, Neues ausprobieren und überraschende kreative Seiten an dir entdecken. Mit jedem Pinselstrich stärkst du dein Vertrauen in dich selbst, in deinen Ausdruck und in den schöpferischen Fluss des Lebens. Am Ende nimmst du nicht nur ein einzigartiges Bild mit nach Hause, sondern auch ein Stück innere Leichtigkeit und Verbindung zu dir selbst.

Anmeldung bei der Kursleiterin:

Dorothea Sering, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, Tel. 0157.552 11174, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils dienstags, 18:15 – 19:45 Kosten für Kurs 1 (8 Termine) 16 UStd.: 192 €, für Kurs 2 (9 Termine) 18 UStd.: 216 € jeweils inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Kreativer Ausdruck und individuelle Entwicklung

Kunsttherapeutische Gruppe

Beginn: Di, 13. Januar 2026 26-I-04

Diese kunsttherapeutische Gruppe richtet sich an alle, die sich regelmäßig in einem kleinen, geschützten Rahmen kreativ im Malen, Zeichnen und Plastizieren entfalten möchten, sei es zur persönlichen Weiterentwicklung, zur Bewältigung von Lebenskrisen oder zur Stärkung der eigenen Resilienz. Mit oder ohne kunsttherapeutische Vorerfahrung in stationären oder teilstationären Settings bietet die Gruppe die Möglichkeit, diesen Weg ambulant neu zu begehen oder weiterzuführen. Wir beginnen mit einer kurzen Einstimmung, gefolgt von einer kreativen Gestaltungsphase mit verschiedenen Materialien wie z. B. Farben oder Tonerde. Im Anschluss reflektieren wir gemeinsam die entstandenen Werke, um eine individuelle Sprache für künstlerische Prozesse und persönliche Themen zu finden.

Je nach Verlauf können auch Gruppenarbeiten oder paarweises Arbeiten im Dialog ein Teil des künstlerischen Prozesses sein.

Ein fortlaufender Kurs mit einer Gruppengröße von 4–6 Personen.

Einstieg jeweils quartalsweise mit Vorgespräch: Dauer ca. 30 Minuten, Kosten 20 €.

Anmeldung bei der Kursleiterin:

Dorothea Sering, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie, Tel. 0157.552 11174, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Zeiten jeweils dienstags, 16:30–18:00 weitere Termine im 1. Quartal: 13. Jan/27. Jan/03. Feb/24. Feb/10. März 2026 Kosten für (5 Termine) 10 UStd.: 155 €, inkl. Material; Termine 2. Quartal: 14. April/28. April/05. Mai/19. Mai/02. Juni/16. Juni 2026 Kosten für (6 Termine) 12 UStd.: 186 €, inkl. Material Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Mut zum Altwerden II

Beginn: Di, 10. März 2026 26-I-01

»Worauf es ankommt, das ist, dass der Mensch in der Tat die Möglichkeit behält, das ganze Leben hindurch sich auf das neue Jahr zu freuen, weil jedes Jahr die göttlich-geistigen Inhalte seines Inneren in neuen Gestalten hervorzaubert. Das ist etwas, was ich damit bezeichnen möchte, dass wir in Wahrheit und Wirklichkeit lernen müssen, nicht bloß unsere Jugend als Entwicklungsfähig zu erleben, sondern das ganze Dasein zwischen Geburt und Tod.«

– Rudolf Steiner

Der innere Aspekt des sozialen Rätsels. 7.

Vortrag aus 10 Vorträgen Feb.–Nov. 1919

Welch eine schöne Aussicht auf das Älterwerden! Egal, ob unser Körper mitspielt oder nicht – nichts sollte uns hindern, uns durch neue Erfahrungen bereichern zu lassen, sogar dann, wenn uns schmerzvolle Ereignisse treffen. Wenn Sie Lust haben, mit anderen Menschen zusammen, diesen Wachstumsprozess zu erleben, sind Sie herzlich willkommen in unserer zweiten Runde von „Mut zum Altwerden.“

Pia Weische-Alexa, Köln, Dipl.-Pädagogin, Waldorfpädagogin

Zeiten jeweils dienstags 17:30–19:30, weitere Termine 24. März/14. April/28. April 2026 Kosten für (4 Termine) 10 UStd. 60 € Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

Kreatives Schreiben für Frauen

Beginn: Mi, 04. März 2026 26-I-02

Du möchtest gerne schreiben – aber die zündenden Ideen fehlen? Die Motivation? Oder der innere Kritiker ist zu laut? Dann bist du hier richtig. In diesem Schreibkurs für Frauen entdeckst du deine Kreativität (neu) – spielerisch, absichtslos und frei von Leistungsdruck. Ob Lyrik oder kleine Prosaexte: Im Mittelpunkt steht nicht das perfekte Ergebnis, sondern der Prozess selbst – das freie, persönliche Schreiben, das dich mit deiner eigenen Stimme verbindet.

Estella Kühmstedt, Köln, Autorin, Schreibberaterin

Zeiten jeweils mittwochs, 18:00–20:00, weitere Termine 18. März/15. April/29. April 2026 Kosten für (4 Termine) 10 UStd.: 60 € Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

Workshop: Schreiben und Malen

Beginn: Sa, 14. März 2026 26-I-03

In diesem Workshop öffnen wir einen kreativen Raum, in dem wir die Resonanz der Wörter »Chaos«, »Anfang«, »Grenze« und »Dialog« erkunden – Begriffe, die uns im Alltag immer wieder begegnen. Bildende Kunst und Schreiben treten dabei in einen freien Austausch, der nicht auf bestimmte Techniken oder konkrete Ergebnisse ausgerichtet ist. Im Mittelpunkt steht der spielerische Prozess und das Entdecken Ihres persönlichen Weges zur Kreativität. So entsteht ein Erfahrungsraum, in dem Neues entstehen darf.

Anmeldung bei der Kursleiterin Estella Kühmstedt: emkue@web.de, Köln, Autorin, Schreibberaterin; Francesca Casale, Köln, Kunsttherapeutin

Zeiten jeweils samstags, 11:00–13:00, weitere Termine: 28. März/11. April/25. April 2026 Kosten für (4 Termine) 10 UStd.: 90 € Ort Geschäftsstelle Freies Bildungswerk Rheinland Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

KUNST voll coachen

AUSBILDUNG UND PROFESSIONALISIERUNG 2026

19.02. - 28.03.2026

Szenisches Spiel im Coaching – Die Methoden des Psychodramas mit Alfredo Brizzolara (2 Module)

13.04. - 09.09.2026

Kunst als Tool? - Wirkungskraft im Coaching vertiefen mit Sandra Freygarten, Rita Baus und Amely Spötzl (5 Module)

27.06. - 29.06.2026

Arbeiten mit dem Triggertool - Kreative Zugänge im Coaching mit Sandra Freygarten

03.09.2026 - 23.01.2027

Coachen mit Kunst - Ausbildung zum kunstbasierten Coach mit Kathrin Keune (5 Module)

Alle weiteren Informationen unter:

werkhaus.alanus.edu



GELD MACHT DOCH GLÜCKLICH?

Arbeit, Selbstbestimmung, Wohlbefinden und Finanzen: Die erste deutsche Langzeitstudie zum Bedingungslosen Grund- einkommen (BGE) liefert sehr spannende Ergebnisse! So wird z.B. die Annahme widerlegt, dass Menschen mit einem Grund- einkommen weniger oder gar nicht mehr erwerbstätig seien. Die mentale Gesundheit und Zufriedenheit hat sich bei den Stu- dienteilnehmer:innen durch das BGE klar gesteigert. Chancen und Perspektiven eines BGE sind es in vielfacher Hinsicht „wert“, genauer betrachtet zu werden – genau dafür steht dieser Work- shop.

Dirk Schumacher ist seit mehr als einem Jahrzehnt aktiv in Sachen BGE unterwegs und ist Referent für dieses spannende gesellschaftspolitische Wochenende.

Dirk Schumacher, Blankenheim, Informatiker,
d.schumacher@owako.de

„Ein großer Befund aus diesen drei Jahren war, dass wir beständig gesehen haben, dass die Leute mit einem Grundeinkommen signifikant zufriedener mit ihrem Leben waren.“

Prof. Dr. Susann Fiedler, Wirtschaftsuniversität Wien*

Film und Workshop

Neue Einblicke zum Bedingungslosen Grundeinkommen und wie es funktioniert

Fr-Sa, 12.-13. Juni 2026 26-I-06

Film-Freitag: Schlaglichter der Pilotstudie zum BGE und Impuls- film von Daniel Häni/ Enno Schmidt

Workshop-Samstag: gemeinsames Vertiefen und Erarbeiten, wie es konkret funktioniert

- Ergebnisse des dreijährigen Pilotprojekts Grundeinkommen
- Modelle des Bedingungslosen Grundeinkommens
- Warum hängt Einkommen von Erwerbstätigkeit ab?
- Die Rolle des Geldes in der Gesellschaft
- Arbeit und Würde
- Tatsache: Es funktioniert bereits!

Zeiten **Fr. 18:00–21:00, Sa. 10:00–17:00** Kosten kostenfrei, Spende willkommen Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungs- werks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

*entn. 19.05.25: www.pilotprojekt-grundeinkommen.de/wohlbefinden

Anthroposophische Gesellschaft

Alle öffentlichen Veranstaltungen der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln finden in Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland statt.

Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln
Kosten Abendkasse: 10€ Ort Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Vorträge und Veranstaltungen

Betrachtungen zum ersten Goetheanum

Doppelvortrag mit Pause

Das Haus des Wortes: ein singender Bau

Mi, 25. Februar 2026, 18:00 26-I-07/1

Der Grundstein: ein Doppeldodekaeder

Mi, 25. Februar 2026, 20:00 26-I-07/2

Vorträge von Peter Kraul, Überlingen, Orgelbauer

Schauspiel: Rudolf Steiner und sein Regenschirm

Mi, 18. März 2026, 19:30 26-I-07/3

Mit Eunike Engelkind, Stuttgart, Schauspielerin

Eurythmie: Ein Übungsweg zum Kennenlernen

Beginn: Mi, 14. Januar 2026 26-I-09

Mit Helmut Eicher, Heileurythmist, Anmeldung: Peter Scheeder, Köln, Tel. 0221.227 6451 84, pscheeder@rszk.de

Zeiten jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 18:15–19:00 Kosten je Kurseinheit: 10 €

Arbeits- und Gesprächskreise

Sinn(e) entwickeln

Arbeitskreis

Wiederbeginn: Do, 15. Januar 2026 26-I-A03

»Eine Welt liegt im Sterben – die neue liegt im Dunkeln. Die Zukunft ist noch nicht sichtbar.«

– Luisa Neubauer

Es gibt Menschen, die glauben, mit den Grenzen der Sinneswahrnehmung seien die Grenzen aller Einsicht gegeben. Würden diese aufmerksam darauf sein, wie sie sich dieser Grenzen bewusst werden, so würden sie in diesem Bewusstsein die Fähigkeiten entdecken, die Grenzen zu überschreiten. (Rudolf Steiner: Anthroposophische Leitsätze, 3. Leitsatz)

Der Entwicklung dieser Fähigkeiten wollen wir uns nähern. Die Grenze soll in gemeinsamer Arbeit von verschiedenen Seiten beleuchtet und bewusst gemacht werden. Wie arbeitet man an der Entwicklung dieser Sinne? Warum und wie verändern sich Denken, Fühlen und Handeln bei dieser Arbeit? Was sind Hindernisse bei dieser Entwicklung? – Einladung und Anregung zur Arbeit mit Anthroposophie.

Information und Anmeldung (erforderlich): Peter Scheeder, Köln, Tel. 0221.227 64 51 84, pscheeder@rszk.de

Zeiten ab 15. Januar bis 15. Juli, fortlaufend 14-tägig, 20:00–21:30
Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten

Anthroposophie im Gespräch

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Mi, 14. Januar 2026 26-I-A04

Die Zweigarbeit „Anthroposophie im Gespräch“ ist für alle Interessent:innen offen. Neue Teilnehmer:innen sind herzlich willkommen! Zuletzt wurde an dem Vortragszyklus Rudolf Steiners „Der innere Aspekt des sozialen Rätsels“ (GA 193) gearbeitet.

Information: Dr. med. Markus Karutz, Köln, Tel. 0221.32 33 95, Hartmut Werner, Köln, Tel. 0221.35 19 65

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten

Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz

Arbeitskreis

Wiederbeginn: Di, 13. Januar 2026 26-I-A05

Rudolf Steiner beschreibt in seinem Buch „Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten?“ (GA 10) im Kapitel „Bedingungen“ verschiedene Seelenübungen, die auch hilfreich sein können, um „mit den alleralltäglichsten Schwierigkeiten des Lebens fertig zu werden“. Im 2. Teil des Abends geht es darum, an eigenen Beispielen Marshall Rosenbergs „Gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) zu erproben.

Information und Anmeldung: Dr. Sigrid Vormann, 0221.32 30 86, s.vormann@posteo.de

Zeiten jeweils dienstags 19:30–21:00, weitere Termine: 10. Feb./17.März/14. April/ 12. Mai/9. Juni 2026 Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten

Christengemeinschaft Gemeinde Köln-Ost

Das Matthäus-Evangelium

Arbeitskreis

Donnerstags 10:30 – 12:00 26-I-A06

Offener Evangelien-Arbeitskreis der Christengemeinschaft Köln Ost

Zeiten jeweils donnerstags, 10:30–12:00 (nicht während der Schulferien) Kosten Eintritt frei – Spende willkommen Ort Christengemeinschaft Gemeinde Köln-Ost, Hauswiesenweg 1, 51069 Köln

Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten in ihrer Bedeutung für unsere Zeit – Betrachtungen aus der Landwirtschaft

Vortragstriologie

Die Osterereignisse im Hinblick auf die Entwicklung von Erde und Mensch

Do, 2. April 2026, 20:00 26-I-08/1

Die Bedeutung der Himmelfahrt Christi für die Erde und die Menschen der Gegenwart

Do, 21. Mai 2026, 20:00 26-I-08/2

Pfingsten 1924 – der Landwirtschaftliche Kurs als Grundlage einer zeitgemäßen Entwicklung

Do, 28. Mai 2026, 20:00 26-I-08/3

Nachhaltigkeit, Ökologie und Schutz der Mitwelt sind allgegenwärtige und noch immer brennende Themen. Der Versuch, den „Status Quo“ aufrecht zu erhalten, scheint jedoch nicht auszureichen. Welche Potentiale können ins Auge gefasst und für eine zeitgemäße Entwicklung gehoben werden? Und welcher Zusammenhang besteht hier mit Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten? Diese und weitere Gesichtspunkte sollen in dieser Vortragsreihe betrachtet werden.

Vorträge mit Marcel Waldhausen (*1979 in Dortmund), Referent für den Bereich Erzeugung bei Demeter-im-Westen und Vortragender europaweit mit dem Schwerpunkt auf dem Landwirtschaftlichen Kurs.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zeiten jeweils donnerstags ab 20:00 Kosten Eintritt frei – Spende willkommen Ort Christengemeinschaft Gemeinde Köln-Ost, Hauswiesenweg 1, 51069 Köln

Das Freitagsgespräch

Die Freitagsgespräche sind öffentliche Vorträge mit anschließendem Gespräch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Freitagsgespräche werden als Hybridveranstaltungen auch online übertragen. Für eine online Teilnahme fordern Sie bitte hier den Link an: tobiasverein@therapeutikum-koeln.de.

Kosten Kostenbeitrag auf Spendenbasis (Richtsatz 8 €) Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Lebenskräfte schöpfen – Vom bewussten Umgang mit der Vielfalt unserer Vitalität

Fr, 23. Januar 2026, 20:00 26-I-12

Jan-Gabriel Niedermeier und Esther Böttcher zeigen auf, wie bis hin zur Technologie bewusst mit den Kräften des Lebendigen umgegangen werden kann. Die beiden Vortragenden sind Gründer von strader:tech und darin Entwickler moralischer Technologie. Einer Technologie, die bewusst mit den Kräften des Lebendigen umgeht.

Vortrag von Jan-Gabriel Niedermeier, Filderstadt, Arzt in Weiterbildung zum Kinderarzt und Esther Böttcher, Filderstadt, Therapeutische Sprachgestalterin

Workshop: „Lebenskräfte schöpfen“

Sa, 24. Januar 2026, 10:00–18:30 26-I-13

In diesem Workshop wird das Thema des obigen Freitagsgesprächs vertieft durch konkrete praktische Übungen in Bezug auf den Umgang mit verschiedenen Arten der Lebenskräfte: zum Beispiel die Regulation unseres Wärmehaushaltes und das Erleben von Ganzheit und Integrität u.a. Dies wird vermittelt über den von Rudolf Steiner so beschriebenen Wärmeäther und Lebensäther. Hierbei helfen die sogenannten Führungsgeräte, eine von den Seminarleitern in strader:tech entwickelte Technologie. Mithilfe dieser ist lernbar, bewusst mit den eigenen Lebenskräften umzugehen, sie wahrzunehmen, zu führen und zu stärken.

Vortrag und Workshop können auch einzeln besucht werden.

Mit Jan-Gabriel Niedermeier, Filderstadt, Arzt in Weiterbildung zum Kinderarzt und Esther Böttcher, Filderstadt, Therapeutische Sprachgestalterin

Anmeldung an info@strader.tech

Zeiten 10:00–18:30 Kosten für 8 UStd. 100€, Zahlung in bar an die Kursleitung Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Migräne – Therapien jenseits der Schmerztablette

Fr, 06. März 2026, 20:00 26-I-14

In der nur oberflächlichen Betrachtung erscheint die Migräne als Erkrankung mit wiederkehrenden Kopfschmerzattacken, die durch Medikamente unterdrückt werden sollten. In einem erweiterten Verständnis wird die Migräne als „Ganzkörpererkrankung“ ansichtig, mit daraus folgenden zusätzlichen Therapieoptionen, die über eine reine Symptomunterdrückung hinausgehen. Dieses moderne und umfassendere Krankheitsverständnis sowie daraus folgende Therapieempfehlungen werden im Rahmen des Vortrags erläutert.

Vortrag von Knut Humbroich, Köln, Facharzt für Neurologie

Einladung zur Mitgliederversammlung

Fr, 24. April 2026, 20:00

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 24. April, um 20 Uhr laden wir Sie herzlich ein. Sie erfahren Neues aus dem Therapeutikum Köln und dem Tobias Verein. Ärzte und Therapeutinnen berichten von ihrer Arbeit. Wie immer gibt es ab 19:30 Uhr die Möglichkeit zu informellem Austausch an unserem kleinen Buffet.

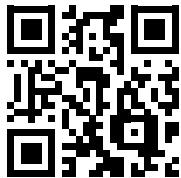
Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Zeit des Wandels – Herausforderungen und Chancen der Perimenopause

Fr, 26. Juni 2026, 20:00 26-I-15

Die Frau erfährt während der Wechseljahre eine Zeit des Wandels auf allen Ebenen: körperlich, seelisch, aber auch im Sozialen und Biografischen. Oft beginnt die Perimenopause schon schleichend, während der Zyklus noch regelmäßig ist oder langsam schon aus dem Takt gerät mit verkürzten Zyklen, verstärkten Blutungen oder Befindlichkeitsstörungen bis hin zu richtigem Krankheitsgefühl rund um den Zyklus. Auch wenn wir diesen schon hinter uns gelassen haben, merken wir, dass unser Körper durch „klimakterische“ Beschwerden eine Sprache spricht, die verstanden werden will. Oft wurden Herausforderungen des Alltags, Mehrfachbelastungen durch Familie, Beruf und eine nicht gerade die Regeneration förderliche Lebensweise, durch die uns wie natürlich zur Verfügung stehenden Kräfte gemeistert. Mit zunehmendem Lebensalter und Nähe zur Menopause können

Jetzt auch als App!



Seit 1976 steht die Zeitschrift *info3* für eine aufgeklärte Spiritualität vor dem Hintergrund der Anthroposophie. Für Achtsamkeit und sozialen Wandel. Für Gedanken, die über den Tag hinaus Bestand haben.

Jetzt geht *info3* einen neuen Schritt: mit ePaper und App – digital, modern und überall verfügbar. Holen Sie sich die neue *info3*-App auf Ihr Smartphone oder Tablet.



- aktuelle Nachrichten aus der Szene
- erscheint pünktlich zum Monatsersten
- alle Ausgaben immer dabei!
- bequemer Lesemodus
- multimedial angereichert mit Videos und weiterführenden Links

Zeitschrift *info3* –
Ihr Begleiter für das
Wesentliche im Leben.

diese "hütrlichen Lebenskräfte" schwinden und die Erschöpfung auf allen Ebenen, u.a. auch der hormonellen bei manchen Frauen zu einem erhöhten Leidensdruck in der Peri- und Menopause führen. Der Vortrag soll einen kleinen Impuls über die Änderungen auf körperlicher und seelischer Ebene aufzeigen und Fragen bezüglich eines bewussten Umgangs mit sich selbst aufwerfen.
Vortrag von Dr. med. Tatjana Mijic, Fachärztin für Frauenheilkunde, Therapeutikum Witten

Workshop: Zeit des Wandels in der Perimenopause individuell gestalten

Sa, 27. Juni 2026, 10:00 – 16:00 26-I-16

Im Workshop wollen wir auf diejenigen Probleme eingehen, die für die teilnehmenden Frauen am wichtigsten erscheinen und ihre Sprache versuchen zu entziffern: übend, im Austausch und im Erleben. Immer mit dem Ziel, Frauen zu ermutigen, die Perimenopause humorvoll als treibende Kraft für Veränderungen zu sehen, ungeachtet möglicher begleitender (medikamentöser) Therapien.

Ebenso wollen wir uns dem biografischen Aspekt der Wechseljahre widmen und versuchen, uns den nicht immer willkommenen Fragen, die sich jetzt aufdrängen, widmen:

Welcher Wandel steht nun an? In welchen Bereichen bin ich gefragt, eine Veränderung herbeizuführen? Was will ich in dieser Lebensphase und bezogen auf die zukünftigen Jahre nach dem „Wechsel“ wirklich? Gemeinsam und in eigenen reflexiven Einheiten werden wir uns inhaltlichen und praktischen Übungen widmen, die uns der Beantwortung dieser Fragen näher bringen.

Bei grundsätzlichem Interesse an diesem Workshop, auch wenn diesmal der Termin nicht passt, gerne zurückmelden. Anmeldung: biografiearbeit@therapeutikum-koeln.de (begrenzte Teilnehmer:innenzahl)

Kursleitung: Dr. med. Tatjana Mijic, Witten und Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin, Anthroposophische Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin.

Zeiten 10:00 – 16:00 Kosten 60 – 100 € je nach Selbsteinschätzung. Ermäßigung auf Anfrage möglich; Zahlung in bar an die Kursleitung Ort Therapeutikum, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

„Farben sind Flügelschläge der Seele“

Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen

Beginn: Do, 08. 01.2026, 18:15–19:45 26-I-17/1

Beginn: Fr, 09.01.2026, 09:30–11:00 26-I-17/2

Beginn: Do, 16.04.2026, 18:15–19:45 26-I-17/3

Beginn: Fr, 17.04.2026, 09:30–11:00 26-I-17/4

In diesem Kurs steht die sinnliche und gestalterische Erfahrung von Farbe als lebendigem Element im Mittelpunkt.

Wie Licht, Wind oder Wasser in der Natur besitzt auch Farbe Bewegung, Tiefe und Resonanz. Sie kann fließen, sich verdichten, aufleuchten oder zurücktreten. Diese natürlichen Rhythmen greifst du im Malprozess auf und übersetzt sie in künstlerische Ausdrucksformen.

Mit Pinsel, Farbe und Papier begibst du dich auf eine Entdeckungsreise, bei der du das Zusammenspiel von Tönen, Übergängen und Kontrasten erprobst. Durch angeleitete Farbübungen entwickelst du ein eigenes Empfinden für Balance, Intensität und Atmosphäre im Bild.

Du bist eingeladen, die Farbwirkung und künstlerische Gestaltung deiner eigenen Farbklänge zu erkunden. Schritt für Schritt entsteht so eine persönliche Bildsprache, in der sich Empfindung und Komposition verbinden.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung bei der Kursleiterin:

Dorothea Sering, Malatelier und Praxis für Kunsttherapie,
Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.malatelier.info

Kosten für Kurs 1 (9 Termine, nicht am 12. Feb.) 18 UStd.: 216 €, für Kurs 2-4, je (8 Termine, nicht am 06./13. Feb.) 16 UStd.: 192 €, jeweils inkl. Material, Zahlung an die Kursleiterin Ort Malatelier, Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

„Geh aus mein Herz und suche Freud“

Familien-Singkreis

Beginn: Sa, 07. Februar 2026 26-I-18

Singen macht nicht nur Freude, es bringt uns ins Gleichgewicht und sorgt für körperliches und psychisches Wohlbefinden! Singen entspannt uns, baut Stress ab und stärkt unser Immunsystem. Gemeinsames Singen unterstützt die Sprachentwicklung bei Kindern, steigert den Selbstwert, kreiert Gemeinschaftsgefühl, es bildet soziale Kompetenzen und kognitive Fähigkeiten aus. Ob jung oder alt, Singen tut einfach gut! Familienmitglieder aller Altersstufen sind willkommen!

Wir werden uns gemäß der jeweiligen Jahreszeit und -feste vornehmlich mit altem deutschen Liedgut beschäftigen, aber auch neuere Kompositionen integrieren. Je nach Alter der Kinder kommen auch ggf. Finger- und Singspiele zum Tragen. Eigene mitgebrachte Lieder bzw. Liedwünsche sind ebenfalls willkommen.

Anmeldung: familienangebot@therapeutikum-koeln.de

Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin, Anthroposophische Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin.

Zeiten 11:00–12:00, weitere Termine: 14. März/23. Mai/20. Juni 2026 Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Offene Gartengruppe

Beginn: Mi, 04. März 2026 26-I-19

Lieben Sie die Natur, Pflanzen und das Gärtnern, haben aber keinen eigenen Garten oder Ihnen fehlt das nötige Know-how? Dann kommen Sie doch in unsere Gartengruppe, gemeinschaftlich pflegen wir den Garten des Therapeutikums, tauschen unser Gartenwissen aus und beobachten die Entwicklung der Pflanzen im Jahreslauf. Bei einer Teepause gibt es Möglichkeiten zum Austausch und meditativer Pflanzenbetrachtung. Auch Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen.

Bitte Becher oder Tasse mitbringen.

Mit Steffi Schulz, Rösrath, Apothekerin. Information/Anmeldung: steffischulz@therapeutikum-koeln.de

Termine für Gartenrundgänge, Kräuterwanderungen für Erwachsene und für Familien folgen in Kürze auf unserer Internetseite, Instagram und Facebook und können erfragt werden unter steffischulz@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 14-tägig mittwochs 10:00–11:30 Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Garten des Therapeutikums, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Still & Chill-Café

Beginn: Di, 10. März 2026 26-I-20

Das Stillcafé der anderen Art dient als offener Eltern-Treff für stillende und nicht stillende Mütter, Väter und andere Bezugspersonen mit ihren Babys im gesamten ersten Lebensjahr, die noch kein „Elternstart NRW“ Angebot in Anspruch genommen haben. Die Termine können einzeln oder fortlaufend besucht werden und dienen primär, nach einem kurzen Input, dem Austausch untereinander. „Elternstart NRW“ wird über das Land Nordrhein-Westfalen finanziert und ist deshalb kostenfrei!



Anmeldung: biografiearbeit@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin, Anthroposophische Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin.

Zeiten einmal pro Monat dienstags 09:30–11:00, weitere Termine: 21. April/19. Mai/16. Juni/7. Juli 2026 Kosten kostenfrei (Elternstart NRW) Ort Garten des Therapeutikums Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln (Ausweichmöglichkeit: Ev. Familienbildungsstätte Köln (fbs), Sachsenring 2–4, 50677 Köln

Raum zum Sein – Frauenkreis im Therapeutikum Köln

Beginn: Mi, 07. Januar 2026 26-I-21

Monatliches Treffen zur achtsamen Kommunikation im Frauenkreis.

In einem geschützten und bewertungsfreien Raum, in dem alles darf und nichts muss, wollen wir wieder mehr mit uns selbst in Kontakt kommen, mit unserem Frausein, unseren weiblichen & männlichen Anteilen, unseren angenehmen und unangenehmen Aspekten. Der Frauenkreis soll ein Ort sein, an dem wir Kraft tanken können, an dem wir miteinander lachen, feiern, uns gegenseitig sehen und uns Gutes tun. Willkommen sind dabei alle Emotionen: Lebensfreude, Leichtigkeit, aber auch Traurigkeit, Wut und Sorgen. Es soll ein Raum entstehen, der von Authentizität getragen ist und in dem wir uns echt und verletzlich zeigen dürfen, mit all unseren Facetten.

Themen wie Mental-Load, Selbstbild, Geschlechterrollen, Mütterschaft, Menstruation und weibliche Sexualität finden hier Platz und können offen und respektvoll geteilt werden.

Anmeldung: biografiearbeit@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Biografieberaterin, Anthroposophische Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin.

Zeiten einmal pro Monat mittwochs 20:00–22:00; weitere Termine: 04. Feb./04. März/22. April/06. Mai/10. Juni/01. Juli 2026 Kosten auf Spendenbasis Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“

– Rose Ausländer

Sa, 13. Juni 2026, 14:00–18:00 26-I-22

Unsere Sprache als Zusammenklang von Atem und Artikulation, Stimme und Bewegung ist ein einzigartiger Ausdruck unserer Persönlichkeit. Dabei sind vielfältige Gewohnheitsmuster wirksam, die von sozialer Prägung, Temperament und biografischen Erlebnissen bestimmt sind. Diese Gewohnheitsmuster überlagern unseren bewussten Zugriff auf unsere Art zu sprechen: Missverständnisse in der Kommunikation, Selbstzweifel und Unsicherheit können Folgen davon sein. Dieser Workshop öffnet einen Wahrnehmungsraum für unseren Selbstausdruck. Wir lernen die archetypischen Kommunikationsgesten und seelischen Grundgebärden kennen, die unserem Sprechen zugrunde liegen. Durch stimmlich-sprachliche, dialogische und kontemplative Übungen nähern wir uns unserem eigenen Herzton und authentischen Ausdruck an.

Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel, Kunstrtherapeutin für Sprachgestaltung und Schauspiel; Tel. 0151.503 36 826, susann.kegel@gmx.eu

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für 5 UStd.: 60€, Zahlung an die Kursleiterin Ort Therapeutikum, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Sprachgestaltung: Unsere Temperamente

Sa, 28. Februar 2026, 14:00–18:00 26-I-30/1

Sa, 25. April 2026, 14:00–18:00 26-I-30/2

In diesem Kurs erforschen wir die vier Temperamente, wie sie von Rudolf Steiner beschrieben worden sind, auf vielfältige Weise: über die Körperwahrnehmung in Bewegung und Gebärdenspiel, über das Eintauchen in ausgewählte Texte und szenisches Sprechen, humorvoll, leicht und doch erkenntnisreich. Mit einem Augenzwinkern entdecken wir Stärken und Schwächen unserer eigenen Temperamentsveranlagungen, werden uns unserer Sprechweise und Stimmwirkung bewusst und üben im Miteinander Selbstwahrnehmung und Dialogfähigkeit. Die beiden Termine bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden.

Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel, Kunstrtherapeutin für Sprachgestaltung und Schauspiel; Tel. 0151.503 36 826, susann.kegel@gmx.eu

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für (je Termin) 5 UStd.: 70€, Zahlung an die Kursleiterin Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Intuitives Singen

Beginn: 04. März 2026 26-I-11

Weitere Informationen auf unserer Homepage!

Meditation und Qigong

Unmittelbarkeit

Sa, 14. März 2026, 11:00 – 16:30 26-I-24/1

Vollständigkeit

Sa, 13. Juni 2026, 11:00 – 16:30 26-I-24/2

An diesem Tag werden wir uns mit sanften, fließenden Bewegungen des Qigong sammeln und einstimmen auf unser gegenwärtiges Sein.

Entspannt, mit offenem Herzen und ruhigem Geist werden wir dann auf das lauschen, was sich in unserem Erfahrungsfeld unmittelbar zeigt. Einleitende Worte helfen, sich diesem Prozess anzuvertrauen. Ein Austausch nach der Meditation stärkt die Bewusstheit für das eigene Erleben. Alles ist eine Einladung, sich in Stille, Weite und Offenheit zu erfahren.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Anmeldung beim Kursleiter Thomas Steudel, Köln, Meditationslehrer, Musiker, th.steudel@web.de, www.thomassteudel.de

Zeiten Sa. 11:00 – 16:30 Kosten für 6 UStd.: 90 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Von der Eurythmie zur Heileurythmie – die „hygienische Eurythmie“

Beginn: Mo, 02. März 2026 26-I-10

Sie bietet eine große Auswahl an Übungen zur Gesundheitsfürsorge. Dazu gehören u.a. auch die „seelischen Übungen“ aus dem Heileurythmiekurs von Rudolf Steiner.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Anmeldung beim Kursleiter Helmut Eicher, Köln, Tel. 0221.800 92 57.

Zeiten jeweils montags 18:00 – 19:00, weitere Termine 09. März/16. März/23. März/30. März/6. April/13. April/20. April/27. April/4. Mai/11. Mai/18. Mai 2026 Kosten je (Termin) 1 Std. 20 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Praxis für Heileurythmie, Liedbergweg 24, 51069 Köln

Eurythmie

Bewegung am Morgen Vital und wach in den Tag starten

Beginn: Mi, 07. Januar 2026 26-I-25

Mit dynamischer Körpermodulation bringen wir uns in Bewegung, um dann verschiedene Themen eurythmisch zu gestalten. Momentan beschäftigen wir uns mit dem Seelenkalender und erforschen pro Monat einen Spruch daraus, zunächst improvisierend und schließlich in der Gruppe mit achtsamer Gestaltung und Raumchoreografie.

Bitte mitbringen: Stoppersocken oder weiche Indoor-Bewegungsschuhe, sowie lockere Kleidung für die Bewegung.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Andrea.Heidekorn@posteo.de
Andrea Heidekorn, Köln, elementare Musik- und Bewegungspädagogin, Eurythmistin; seit 45 Jahren am Menschen und am Leben interessiert durch Bewegung, Atem und Stimme und dialogischer Lebensforschung

Zeiten jeweils mittwochs 08:30 – 09:30 Kosten je Termine 8 €, Zahlung an die Kursleiterin Ort Waldorfkindergarten An der Aue, Seels Klosterhöfchen 4, 51069 Köln

Bewegung am Abend Regeneriert und erholt in die Nacht

Vorfrühling

Beginn: Mi, 21. Januar 2026 26-I-27/1

Frühsommer

Beginn: Mi, 22. Mai 2026 26-I-27/2

Erfrischung nach einem langen Tag und Harmonisierung für eine erholsame Nacht. Für alle voraussetzungslös, heiter, beschwingt und beruhigt durch Bewegung mit Übungen aus dynamischer Körpermodulation und Eurythmie.

Bitte mitbringen: Stoppersocken oder weiche Indoor-Bewegungsschuhe, sowie lockere Kleidung für die Bewegung, evtl. Decke für die Abschlussbesinnung.

Kursleiterin: Andrea Heidekorn, Köln, elementare Musik- und Bewegungspädagogin, Eurythmistin

Zeiten jeweils mittwochs 18:30 – 20:00, weitere Termine Vorfrühling: 28. Jan./4. Feb./11. Feb. 2026, weitere Termine Frühsommer: 29. Mai/6. Juni/13. Juni 2026 Kosten je (4 Termine) 8 UStd.: 60 €, Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln



INTUITIVES BOGENSCHIEßen

Kurse, Trainings, Bogenbau

Natur genießen • Ziele fokussieren
Persönlichkeit entwickeln • Teams stärken
Ressourcen nutzen • Wahrnehmung erweitern
Perspektiven wechseln • Freude erleben



Mit eigener
Bogenhalle in
Köln-
Widdersdorf

www.abenteuer-lernen.net

Haus Rath | Hauptstraße (Ecke Rath-Mengenicher Weg) | 50859 Köln

Einführung Intuitives Bogenschießen

Anfängerkurs

Beginn: Sa, 24. Januar 2026 | 26-I-28

Erhole dich durch den Wechsel von Anspannung und Entspannung.

Nimm dir die faszinierende Erfahrung vom Umgang mit Pfeil und Bogen mit in deinen Alltag und erhöhe dein Körperbewusstsein. Damit du in Ruhe die Philosophie des intuitiven Bogenschießens begreifen kannst, veranstalten wir Tageskurse. Achtsamkeit und das Automatisieren eines neuen Bewegungsmusters brauchen Zeit. So garantieren wir ein sicheres und entspanntes Erlernen dieser faszinierenden Technik.

Je nach Wetterlage bitte ggf. wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie Verpflegung für die Mittagspause mitbringen.

Zeiten jeweils 10:00–16:00, weitere Termine **samstags** 28. Feb./18. April 2026; **sonntags** 8. Feb./15. März/29. März/9. Mai/24. Mai/14. Juni/28. Juni 2026 Kosten für je 8 UStd. 82 €; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

Trainer:in für intuitives Bogenschießen

Fortbildung

Fr–So, 20.–22. März 2026 | 26-I-29/1

Fr–So, 10.–12. April 2026 | 26-I-29/2

Lernen Sie, wie wir über Körperhaltung (Embodiment) und Atmung (Bauchatmung), Zugriff auf unser vegetatives Nervensystem und damit auch auf unsere emotionalen Zustände erlangen können. Erfahren Sie die frappierende Wechselwirkung von seelischer und körperlicher Einstellung über den stabilen, stolzen Stand. Im Wechsel von Spannung und Entspannung (progressive Muskelentspannung nach Jacobson) erlernen Sie die wichtigste Methode zur Stressreduktion.

Verfestigen Sie die hilfreichen Techniken des intuitiven Bogenschießens und lernen Sie diese zu vermitteln.

In dieser Fortbildung geht es um die Vermittlung des Bogenschießens unter klaren technischen und sportwissenschaftlichen Gesichtspunkten: Stand, Anker, Körper-T, Rückenmuskulatur, Lösen, Atmung. Grundlage dabei ist, möglichst viele Bewegungsmuster mit undogmatischer Grundeinstellung sorgfältig zu speichern. Wir legen Wert auf die Kraft der Intuition und den Ablauf von automatisierten Bewegungsabläufen (Fluid Run). Diese erlauben einen stärkeren Zugriff auf die Vielzahl der Informationen unseres Unterbewusstseins.

Spezielle Vorkenntnisse oder besondere körperliche Fertigkeiten sind nicht erforderlich. Voraussetzung ist ein Einführungskurs im Bogenschießen sowie grundlegende Erfahrung in der Leitung von Gruppen (Anfängertageskurs kann bei Anmeldung kostenfrei belegt werden).

Grundlagen für unsere Arbeit sind:

- Achtsamkeitstraining, MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction) nach Jon Kabat-Zinn
- Intuitives Bogenschießen nach der Instinctive Archery Academy von Henry Bodnik
- ZEN-Bogenschießen im Sinne der Mediation und Offenheit von Kurt Österle

Kursleitung: Lars Christensen, Dipl.-Sportlehrer, Köln, Kommunikations- und Bogentrainer, Dozent für Erlebnispädagogik und Buchautor; Thomas Weber, Köln, Integrativer Naturcoach, zert. Trainer des Traditionellen Bogensportverbands Deutschland (TDBV)

Trainerzertifikat im intuitiven Bogenschießen nach Abschluss der Hospitation bei Abenteuer Lernen gGmbH.

Zeiten jeweils Fr 16:00–20:00, Sa 10:00–18:00, So 10:00–14:00
Kosten pro (Wochenende) 18 UStd.: 385 €, inkl. Handout, Material und Getränke; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

ABENTEUER LERNEN <<<
Tel. 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net,
www.bogenschiessen-koeln.com

Bogenfestival 2026 Manderscheid

5 Tage / 9 Workshops / 10 Trainer:innen

Mi, 29. Juli – So, 02. August 2026 26-II-30

Das intuitive Bogenschießen hat viele Seiten... entdecke und verteile die, die dir wichtig sind.

Abenteuer Lernen hat inzwischen auf vielen Fachgebieten des achtsamen Bogenschießens durch hervorragend ausgebildete Mitarbeitende so viel Expertise, dass 2026 ein Festival mit vielen verschiedenen Workshops im Jugendhüttendorf in Manderscheid stattfinden wird. Bei dieser Gelegenheit wird neben dem themenbezogenen Austausch auch die (Lagerfeuer-) Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Eine einzigartige Gelegenheit, viele verschiedene Impulse von verschiedenen Trainer:innen, auf den verschiedensten Ebenen zu erhalten.

Workshop Themen sind:

- 3-D Schießen
- Yoga & Bogenschießen
- Qigong & Bogenschießen
- Atmung & Bogenschießen
- Muskuläre Zusammenhänge beim intuitiven Bogenschießen
- Krafttraining im Alter
- Naturprozessarbeit & Bogenschießen
- Setting von Pfeil, Bogen und Mensch
- Angular draw nach Meister Lee
- Pfeilebau mit Zedernholz
- Meditatives Bogenschießen

Anmeldung:

Tel. 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net,
www.bogenschiessen-koeln.com

Zeiten Anreise Mi 29. Juli mit Pizzaabend am Steinofen, Do–Sa Workshops, Abreise So nach dem Brunch (Brotback-Workshop mit Alex/gelernter Bäcker) Kosten 545€ zzgl. 30 € Verpflegung; Zahlung an die Kursleitung Ort Jugendhüttendorf und Campingplatz Manderscheid



Vielfalt erleben.

Suchen Sie für Ihr Kind eine Schule, die praktische Intelligenz fördert, schöpferische Fähigkeiten weckt und soziale Geborgenheit bietet? Die Freie Waldorfschule in Köln-Chorweiler hat ein umfassendes, modernes Lern-und Erziehungskonzept von der Grundschule bis zum Abitur. Fremdsprachen werden ab der ersten Klasse unterrichtet.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

www.waldorfschule-koeln.de

 **FREIE
WALDORFSCHULE
KÖLN**

Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik

Beginn: Mo, 19. Januar 2026, 13:30 – 15:00 26-I-A02

Der Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik ist Austausch von interessierten Eltern, die sich anhand von verschiedenen Texten mit Waldorfpädagogik beschäftigen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir möchten uns gegenwärtig damit beschäftigen, den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit im Sinne der Waldorfpädagogik zu begegnen. Dafür beschäftigen wir uns mit neu erschienener Literatur und manchmal lesen wir auch Originalpassagen von Steiner nach. Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Genderthema, was wir langsam abschließen, werden wir gemeinsam entscheiden, welches aktuelle Thema uns beschäftigen wird. Dies kann die zunehmende Depression in unserer Gesellschaft sein, die Frage von Karma in unserem Lebensweg, die Ich-Entwicklung im Lauf der Lebensentwicklung, alle Themen mit der Grundidee: wie können wir uns und unsere Kinder stärken, Ihnen etwas Gutes mitgeben, damit auch sie einmal Gutes in der Welt bewirken möchten.

Unser Termin ist flexibel, bei Interesse melden Sie sich gerne:
eva.tenhonsel@gmx.de

Zeiten i.d.R. einmal monatlich 1,5 Std., weitere Termine nach Absprache Kosten kostenfrei Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfsstr.

Gemeinsam lernen, gemeinsam ans Ziel.

Alle staatlichen Abschlüsse

Freie Waldorfschule Bergisch Gladbach
Mohnweg 13
51427 Bergisch Gladbach
fwsgb.de

Freie Waldorfschule Bergisch Gladbach

Freie Waldorfschule Erftstadt

WALDORFSCHULE-ERFTSTADT.DE

Fachbereich Offener Ganztag

Mit dem Jahreswechsel 2026 gilt das Recht auf den Ganztag in der Grundschule. Damit haben Eltern Anspruch auf eine 8-stündige Betreuung ihrer Kinder, 5 Tage in der Woche und auch in den Ferienzeiten. Neben entsprechenden räumlichen und strukturellen Vorbereitungen steigt der Bedarf nach Fachkräften.

Wir haben uns längst auf den Weg gemacht und seit 2021 bereits drei Qualifizierungskurse für OGS-Fachkräfte umgesetzt. Unser Ziel war es, alle Täglichen in der OGS mit einem sinnvollen Unterrichtsumfang für die Betreuung im Ganztag zu befähigen. Mit unserem Curriculum haben wir Erfahrungen gesammelt und bereits Maßstäbe für diesen wichtigen Bildungsbereich gesetzt. Die Teilnehmenden der Kurse haben mit großer Überzeugung für ihren breiten Zuwachs an Fachlichkeit unsere kompetenzorientierte Qualifikation abgeschlossen.

Leider gibt es immer noch nicht die angekündigten Neuanforderungen für solche Kurse vom Land NRW. Es ist uns wichtig, dass unser Qualifizierungsformat diesen Zertifizierungsvorgaben entspricht, daher warten wir mit dem Start eines neuen Kurses. Am besten nutzen Sie solange für Ihr Team das Angebot der Inhouse-Schulungen.

Inhouse-Schulungen

Termine und Inhalte nach Vereinbarung

Die Inhouse-Schulungen haben wir modulhaft angelegt und wir setzen sie in Abstimmung mit den Bedürfnissen des jeweiligen OGS-Teams um. Absolvierte Moduleinheiten können später bei uns auf das neue NRW-Kursformat angerechnet werden.

Schulungs-Schwerpunkte:

- Jahrsiebte und die Drei-/Viergliederung des Menschen
- Das Curriculum der Waldorfschule
- Erlebnispädagogik
- Leitungsfragen

Anfragen an:

Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder
Ortrun Goss, goss@fbw-rheinland.de

Unsere Fachreferentinnen Martina Haaf, Elisabeth Voss und Pia Weische-Alexa sowie weitere Fachreferent:innen werden die Inhouse-Fortbildungen durchführen.

Kindertagespflege mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik

Fast zwei Jahrzehnte kooperieren wir mit dem Jugendamt der Stadt Köln im Bereich Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Als Vorreiter bei der Implementierung des QHB – wie es das KiBiz seit Dezember 2019 für NRW vorgibt – setzen wir regelmäßig alle QHB-Formate erfolgreich um und bieten Plätze auch für Teilnehmende außerhalb Kölns an.

Der Blick auf das Kind aus Sicht der Waldorfpädagogik ist unser Ausgangspunkt. Die Bedeutung von Nachahmung und Vorbild, das Recht auf Spiel, die Würde des Kindes sowie Bindungssicherheit sind für uns wesentliche Aspekte der frühkindlichen Betreuung. Den Besonderheiten der ersten drei einzigartigen Lebensjahre eines jeden Menschen gehen wir intensiv nach, um sie zu erspüren, zu erfassen und zu verstehen.

Auch unsere Referent:innen unterrichten mit dieser Auffassung: Ortrun Goss, Barbara Müller-Hansen, Barbara Isdepski, Julia Junge, Astrid Mertens, Dr. Renate Karutz, Jasmin Khalil, Martha Koelman, Katrin von Kuk, Sabine Lacour, Darja Nabersberg, Pia Weische-Alexa, Clarissa Wolff-Ziegenbalg.

Bitte fragen Sie nach unseren ausführlichen Flyern, die über die jeweiligen Veranstaltungen in der Kindertagespflege informieren. Oder schauen Sie auf unsere Website nach.

Teilnehmende im Initiativkreis der
AG Waldorfpädagogik

Kooperationspartner des Jugendamtes der Stadt Köln
Teilnehmende der AG 78 der Stadt Köln

Mitglied im
Bundesverband Kindertagespflege Berlin e.V.



In Kooperation mit



Anschlussqualifizierung 160+/QHB 300-Teil 2

Tätigkeitsbegleitende Fortbildung/Qualifizierung

Beginn: 29. Mai 2026 26-I-B23

Seit Sommer 2022 gilt in Köln, wer seine erste Pflegeerlaubnis zur Kinderbetreuung erhalten möchte, hat eine Qualifizierung nach QHB mit insgesamt 300 UStd. zu absolvieren.

Das Konzept des QHB sieht eine kompetenzorientierte Lehr-Lern-Methodik vor. Daher geben wir grundlegende Themen und Inhalte vor und gleichen diese regelmäßig mit den Kompetenzen und Bedürfnissen der Kursteilnehmer:innen ab. Für solch eine intensive Auseinandersetzung ist bei allen Themen vorgesehen, dass zwei Referent:innen im Teamteaching kontinuierlich im Kurs anwesend sind und der Kurs als Präsenzveranstaltung angelegt ist. Im Ausnahmefall können Onlinestunden angeboten werden.

Kandidat:innen der Anschlussqualifizierung sowie des Teil 2 werden gemeinsam unterrichtet. Der Kurs läuft parallel zur Tätigkeit als Kindertagespflegeperson mit 140 UStd., Selbstlerneinheiten (60 UStd.) sowie einer weiteren Lernergebnisfeststellung. Das anschließende Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. ist bundesweit gültig.

Der Unterricht findet im Teamteaching statt.

Zeiten Bitte Flyer anfordern! Kosten Anschlussqualifizierung 160+/Teil 2: 1.500 € (vsl. Kostenbefreiung bzw. -unterstützung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln), vsl. förderfähig mit neuem Bildungsscheck-Format NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Neuer Kurs: Inklusion-U3

Berufsbegleitender Zertifikatskurs

Beginn: Fr, 17. April 2026 26-I-B10

Siehe Seite 52/53!

Der Schlaf des kleinen Kindes

KONGRESS

Präsenz: Sa, 21. Februar 2026

Online: Sa, 28. Februar 2026

Informationen und Anmeldung unter:

www.schlafkongress-koeln.de

Kindertagespflege-Fortbildungen

Musik als Kraftquelle: Klang – Rhythmus – Stimme

Sa, 24. Januar 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B12

Wie finde ich im Betreuungsalltag zu meiner inneren Kraft zurück, wenn meine Ressourcen aufgebraucht sind? Musik kann Freude, Präsenz und Lebendigkeit wecken. Das spielerische Erleben von Klang, Rhythmus und Stimme kann verbinden und begeistern und ist für jede:n zugänglich.

Resilienzkräfte stärken.

Astrid Mertens, Köln, Waldorflehrerin, Sonderpädagogin, Musikpädagogin

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Der gesunde Rücken

Sa, 24. Januar 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B13

Frühkindliche Betreuung ist eine körperliche Herausforderung – insbesondere für den Rücken. Richtig Heben, richtig Bücken... Diese Schulung mit Übungen hilft für entlastende Bewegungsabläufe im Betreuungsalltag.

Körper und Resilienzkräfte stärken.

Katrin von Kuk, Köln, Diplom-Sportwissenschaftlerin, Yoga-lehrerin, Sporttherapeutin

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Ernährung in der Kindertagespflege

Sa, 14. März 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B14

Elternmitwirken und Partizipation der Kleinen werden beim Essen thematisiert. Aber wie individuell sollte die Nahrung auf die altersgemäße Entwicklung der Tageskinder abgestimmt sein? Viele fundierte Gründe für eine gesunde und altersgerechte Ernährung werden bewegt. Dabei gibt es Ideen, Austausch und es wird gekocht.

Ernährungsplan, Selberkochen, Kommunikation mit allen Beteiligten.

Sabine Lacour, Köln, Diplom Oecotrophologin, QUETHEB Zertifiziert, für das Netzwerk "gesund ins leben"

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

„Ich muss mit Dir etwas wichtiges besprechen!“

Inklusive Nachweis: Kinderschutz

Sa, 14. März 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B15

Wenn Sorgen und Nöte in Bezug auf das Kindeswohl im Raum stehen, freut sich wohl niemand auf die bevorstehenden Klärungsgespräche. Wir werden verschiedene Kommunikationsmodelle kennenlernen, die für eine gute und achtsame Vorbereitung hilfreich sind. Außerdem schauen wir auf geeignete Gesprächsmethoden und eine professionelle Haltung. *Gesprächskultur für den Kinderschutz entwickeln.*

Julia Junge, Köln, STREITEN ERLAUBT! Mediation, Diversity, Beratung

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Datenschutz ist Kinderschutz

Inklusive Nachweis: Kinderschutz

Sa, 25. April 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B16

Gemeinsam blicken wir auf die Grundsätze des Datenschutzes. Wir lernen die DSGVO kennen und erarbeiten, was diese konkret für die Kindertagespflege bedeutet. Ein weiterer Aspekt ist, zu reflektieren, warum ein guter Datenschutz für den Kinderschutz unerlässlich ist. Ziel ist, dass jeder eine für sich klare Haltung und Handlungssicherheit entwickeln kann.

Datenschutz ist Kinderschutz.

Julia Junge, Köln, STREITEN ERLAUBT! Mediation, Diversity, Beratung

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Steuern und Versicherungen

Sa, 30. Mai 2026, 09:30 – 16:45 26-I-B17

Es treten immer wieder Fragen auf. Der Samstag ist für ausführliche Informationen und persönliche Fragen geöffnet.

Handlungskompetenzen für die Existenz erwerben.

Christina Schlangen, Köln, Tagesmutter

Zeiten 09:30 – 16:45 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Auszeiten im Hutzelpark:

Eine Kooperation mit dem Lernort Hutzelpark. Es geht um Rückzug in die Natur und „Kopf frei machen“ für die Themen, gemeinsames Essen und Wandern. Treffpunkt an der Michaeli Schule Köln. Die Hin- und Rückfahrt wird als Fahrgemeinschaft durch das Bildungswerk organisiert. Bitte bei Anmeldung mitteilen, ob PKW vorhanden (Fahrtzeit 40 Minuten).

Auszeit: „Typisch Mann – typisch Frau“

Inklusive Nachweis: Kinderschutz

Sa, 09. Mai 2026, Abfahrt 09:00 26-I-B18

Welche Bilder haben mich geprägt, welche trage ich in mir, welche gebe ich weiter? Im Grundgesetz Artikel 3 steht: „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.“ Wie leben wir das „mal so einfach“ in der Kindertagespflege? Und wie nehmen Kinder unter drei Jahren Geschlechterunterschiede wahr? Wir erarbeiten das Thema umgeben von Natur in geschütztem Raum.

Inklusive Gesellschaft lebendig werden lassen.

Auszeit: Die eigene Konzeption überarbeiten

Inklusive Nachweis: Kinderschutz

Sa, 20. Juni 2026, Abfahrt 09:00 26-I-B19

Vielleicht eine anstrengende Aufgabe? Die eigene Konzeption. Denn zur Sicherung der pädagogischen Qualität ist bei Neuerteilung der Pflegeerlaubnis, spätestens jedoch nach 5 Jahren Tätigkeit, ein überarbeitetes Konzept vorzulegen. Mit dieser Fortbildung wird es leicht, versprochen!

Für die beständige Konzeptionsarbeit.

Ortrun Goss, Köln, Fachbereichsleitung Kindertagespflege, Train-the-Trainer, Vertretungstagesmutter

Zeiten jeweils 09:00 – 19:00 Kosten (inkl. 3 UStd. Kinderschutz) für 12 UStd.: 125 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Treffpunkt Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln Ort Eifelstraße 53, 53894 Mechernich-Bergheim

Fragen über das kleine Kind

Für Betreuende und Eltern

Individuelle Termine buchbar

Wir geben Raum für Einzelgespräche zu allen Themen und Ereignissen des Kleinkindaltags. Sorgen und Nöte können angeschaut werden, individuelle Sachverhalte werden in geschütztem Rahmen besprochen.

Anmeldung bei: Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder Tanja Hoffmann, hoffmann@fbw-rheinland.de

Zeiten nach Absprache Kosten Spende erbeten Ort nach Absprache oder in der Geschäftsstelle des Freien Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstr.

Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter

Offener Gesprächskreis am Mittwoch

Nur Blockweise buchbar!

Mi, 04. Februar 2026, 18:30 – 20:45 26-I-A01/1

Mi, 11. März 2026, 18:30 – 20:45 26-I-A01/2

Mi, 22. April 2026, 18:30 – 20:45 26-I-A01/3

Mi, 10. Juni 2026, 18:30 – 20:45 26-I-A01/4

Gespräche und Anregungen zur täglichen Arbeit mit Tageskindern. Moderiert und mit aktuellem Fachwissen bereichert.
Regelmäßiger fachlicher und kollegialer Austausch.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Pädagogin für Elementarmusik, Bewegung, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten jeweils 18:30 – 20:45, weitere Termine 09. Sept./ 07. Okt./04.Nov./25. Nov. 2026 Kosten für (pro Termin) 3 UStd.: 15 € (vsl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstr.

Der Schlaf des kleinen Kindes



**SCHLAFKONGRESS
KÖLN 2026**

www.schlafkongress-koeln.de



Seminar für
Waldorfpädagogik
Köln



Freies
Bildungswerk
Rheinland

Luxemburger Straße 190, 50937 Köln

Der Schlaf des kleinen Kindes

Kongress

Präsenz: Sa, 21. Februar 2026

Online: Sa, 28. Februar 2026

Informationen und Anmeldung unter:

www.schlafkongress-koeln.de

Zertifikatskurs **iGuKS⁺** Gebärden-unterstützte Kommunikation

Berufsbegleitender Zertifikatskurs
Förderfähig mit Kompass-Förderung*

Beginn: Sa, 14. März 2026 26-I-B21

Sprechen ist Teilhabe am Leben. „GuK“ steht für Gebärden-unterstützte Kommunikation und wurde zunächst entwickelt, um Kindern mit einer verzögerten Sprachentwicklung durch den begleitenden Einsatz von Gebärden die Verständigung zu erleichtern. Und doch sind GuK für alle Kinder im Prozess des Spracherwebs ein Gewinn.

Der Zertifikatskurs in Präsenz richtet sich insbesondere an inklusiv tätige Kindertagespflegepersonen, aber auch an alle anderen Kleinkind-Betreuende Menschen, die GuK in ihre pädagogische Arbeit integrieren möchten.

* IGuKS bedeutet Inklusionspädagogische Gebärden- unterstützte Kommunikation und Sprachbildung und ist für Menschen gemacht, die (noch) nicht sprechen können.

Bitte fragen Sie beim LVR oder Ihrem örtlichen Jugendamt, inwieweit Kosten übernommen oder erstattet werden können. Soloselbständige Kindertagespflegepersonen können für diesen Zertifikatskurs eine Kompass-Förderung in Höhe von 90% erhalten. Die Förderfähigkeit wird in einem Beratungsgespräch bei einer Kompass-Anlaufstelle individuell und im Einzelfall entschieden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer homepage und www.esfplus.de/kompass.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat des Freien Bildungswerks Rheinland.

Kursleitung: Claudia Gößling, Essen, B.A. Elementarpädagogik, staatl. anerkannte Erzieherin, waldorfpädagogische Fachkraft U3, inkl. Kindertagespflegeperson, iGuKS-Trainerin

Ein Gemeinschaftsprojekt des Seminars für Waldorfpädagogik und des Fachbereichs Kindertagespflege.

Zeiten Bitte Flyer anfragen! samstags jeweils 09:15–17:45, weiterer Termin 13. Juni 2026 Kosten für 20 UStd. 235€ Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

[*www.esfplus.de/kompass](http://www.esfplus.de/kompass) s. Seite 53!

Grundkurs Inklusion-U3

Berufsbegleitender Zertifikatskurs
Förderfähig mit Kompass-Förderung*

Beginn: Fr, 17. April 2026 26-I-B10

Der Inklusionsgedanke bedeutet barrierefreie Betreuung im Alltag. Speziell für den U-3-Bereich ist dieser Kurs ausgelegt und behandelt gesellschaftliche Themen, wie kulturelle Vielfalt, Verschiedenheit, Familienformen, Diversität, Fluchterfahrung sowie Migration und im Besonderen körperliche und geistige Behinderungen.

Es geht um das Nachspüren der eigenen Haltung und Biografie, um das Erfassen neuer Erkenntnisse und die persönliche Weiterentwicklung. Erfahrene Fachreferent:innen bringen Wissenschaft und Heilpädagogik, Rahmenbedingungen und Menschen mit der Waldorfpädagogik in Verbindung. Dabei arbeiten wir nach den dialogischen Ansätzen von Anthropoi.

Der Zertifikatskurs ist mit 90 Präsenzstunden und 32 Selbstlernstunden angelegt und endet bei bestandener Lernergebnisfeststellung (LEF) mit dem zugehörigen Zertifikat **Grundkurs Inklusion-U3**.

Diese Fortbildung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Seminars für Waldorfpädagogik und der Kindertagespflege im Freien Bildungswerk Rheinland.

Für den Erhalt eines U3-LVR-Zertifikats muss zusätzlich zum Grundkurs der Aufbaukurs Inklusion-U3 gebucht werden.

Kursleitung: Ortrun Goss, Köln, Fachbereichsleitung Kindertagespflege, Train-the-Trainer, Vertretungstagesmutter; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin.
Kontinuierliche Kursbegleitung: Darja Nabersberg, Köln, M.A. Slavistik, Germanistik und Psychologie, Train-the-Trainer sowie Fachreferentinnen.

Ein Gemeinschaftsprojekt des Seminars für Waldorfpädagogik und des Fachbereichs Kindertagespflege.

Zeiten Bitte Flyer anfragen! freitags 17:30–20:30, samstags bzw. Blocktage jeweils 09:15–17:30 Kosten für 90 UStd. 1.300 € vsl. **90% förderfähig mit Kompass-Förderung*** Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

*www.esfplus.de/kompass

Wie geht Kompass-Förderung?*

Online-Infoabend

Di, 27. Januar 2026, 18:00 Uhr 26-I-B22

Die Kompass-Förderung richtet sich an Soloselbständige und somit an selbständige Kindertagespflegepersonen. Wir erläutern, wie sie beantragt werden kann. Bitte melden Sie sich dafür an.

Zeiten 18:00–20:00 Kosten kostenfrei Ort online

TERMINVORSCHAU: Aufbaukurs Inklusion-U3

Berufsbegleitender LVR-Zertifikatskurs

Beginn: Fr, 09. Oktober 2026 26-II-B11

Dieser Aufbaukurs setzt den bestandenen Grundkurs Inklusion-U3 (90 Präsenzstunden/32 Selbstlernstunden) voraus und wird nach gelungenem Abschluss mit dem LVR-Siegel zertifiziert.

Der Kurs beschäftigt sich mit der eigenen inklusiven Konzeption, dem Netzwerk Frühförderung, der Kinder- und Jugendhilfe sowie weiteren kommunalen und regionalen Akteur:innen und endet mit einer LEF am letzten Kurswochenende.

Kursleitung: Ortrun Goss, Köln, Fachbereichsleitung Kindertagespflege, Train-the-Trainer, Vertretungstagesmutter; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin.
Kontinuierliche Kursbegleitung: Darja Nabersberg, Köln, M.A. Slavistik, Germanistik und Psychologie, Train-the-Trainer sowie Fachreferentinnen.

Ein Gemeinschaftsprojekt des Seminars für Waldorfpädagogik und des Fachbereichs Kindertagespflege.

Zeiten Bitte Flyer anfragen! freitags 17:30–20:30, samstags 09:15–17:30, weitere Termine 06.–07. Nov./04.–05. Dez. 2026 Kosten für 42 UStd. 385 € Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

In Kooperation mit:



Qualität für Menschen



Seminar für Waldorfpädagogik Köln

Es ist uns ein großes Anliegen, in unseren Fortbildungen auf die heutigen Bedürfnisse einer Kindergartengemeinschaft einzugehen. Unterstützt wird das Team dabei von einer Vielzahl von Fachreferent:innen und Künstler:innen, u.a. Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Frauke Kunze, Barbara Leineweber, Dieter Schwartz, Dr. med. Silke Schwarz, Anita Sonntag, Dagmar Terwyen, Dr. med. Hartwig Volbehr.

Die Waldorfpädagogik braucht Partner und Verbündete, denn nur im Gespräch und gemeinsamen Austausch kann sie sich weiterentwickeln. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie Seminare und Fortbildungen, die wir – erspürend aus dem Zeitgeschehen und aus den vielen Rückmeldungen, Impulsen, den intensiven Gesprächen mit Teilnehmer:innen sowie Fachreferent:innen und Kolleg:innen – für das bevorstehende Bildungshalbjahr aufgelegt haben.

Mitglied in der Vereinigung der Waldorfkindergärten



Teilnehmende im Initiativkreis
AG Waldorf-Kindertagespflege

Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung zum/zur Waldorferzieher:in

Berufsbegleitende Qualifizierung
Köln

Beginn: Di, 7. April 2026 26-I-B01

Der Kurs richtet sich an Menschen, die in sozialpädagogischen Berufsfeldern bereits tätig sind bzw. werden wollen: staatlich anerkannte Erzieher:innen, pädagogische Mitarbeiter:innen, Kindertagespflegepersonen, pädagogisch interessierte Menschen.

Inhalte:

- Grundlagen der Anthroposophie und Waldorfpädagogik
- Fachmethodik und Didaktik
- Künstlerische Tätigkeiten
- Praxisbesuche

Die Fortbildung beinhaltet zusätzlich die Fortbildung „Kindheit gut begleitet“ sowie „Das kleine Kind“ (U3 Kinder in der Waldorfpädagogik)

Abschluss:

Die Fortbildung schließt mit dem Zertifikat der Vereinigung der Waldorfkindergärten ab, das berechtigt als Waldorfpädagogin/Waldorfpädagoge zu arbeiten.

Kursleitung: Anne Marisch, Köln, Waldorferzieherin; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin

Zeiten Bitte Flyer anfragen! Kursbeginn mit einer Blockwoche in den Osterferien NRW 2026 Dauer 3 Jahre, Abschluss Herbst 2028; 1. und 2. Jahr: jeweils 2,5 Blockwochen (Ostern, Christi Himmelfahrt, Herbst), 7 Wochenenden, 14 Nachmittage; 3. Jahr: 1,5 Blockwochen (Ostern, Herbst), 2 Wochenenden, 8 Nachmittage Kosten für 800 UStd.: 170 € pro Monat á 30 Monate (insgesamt 5.100 € zzgl. 100 € Materialkosten) vsl. förderfähig mit neuem Bildungsscheck-Format NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kölner Fortbildungsreihe: Kindheit gut begleiten

»Pädagogische Kunst ist eine Form der situativen Meisterschaft. Diese kann man umso besser entfalten, je weniger das Leben und Lernen mit Kindern starren Regeln unterworfen ist.«

– Henning Köhler

Diese Fortbildungen legen den Grundstein für das Verständnis von Kindern, die aus den verschiedensten Gründen in Entwicklungsnöte geraten sind. Neben der Vermittlung von diagnostischen Kenntnissen aus Pädagogik und Medizin werden Anregungen für die Seelenpflege und ganzheitliche Begleitung bei Ängsten, Unruhe oder außergewöhnlichem Verhalten gegeben.

Für Pädagog:innen, Therapeut:innen, Schulärzt:innen, Eltern und alle interessierten Menschen.

Ethik des Beratungsgesprächs mit Eltern

Fr–Sa, 08.–09. Mai 2026 26-I-B04

Dr. med. Silke Schwarz, Swisttal, Anthroposophische Ärztin für Kindergarten und Schulmedizin und (online) Dr. med. Herbert Renz-Polster, Buchautor, Forscher und Kinderarzt

Zeiten jeweils Fr, 17:00–20:00, Sa, 11:00–16:00 Kosten für (je Modul) 8 UStd.: 145€, Ermäßigung auf Anfrage möglich Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

TERMINVORSHAU:

Kinderbetrachtung

Fr–Sa, 06.–07. November 2026 26-II-B04

Dr. med. Silke Schwarz, Swisttal, Anthroposophische Ärztin für Kindergarten und Schulmedizin und Dorothee Scheck-Köhler, Nürtingen, Künstlerin, Therapeutin, Janusz Korczak Institut

Grundlagen der Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler

Online: Berufsbegleitende Fortbildungsreihe

Die Bedeutung der einfühlsamen, partnerschaftlichen Kommunikation in der Pikler-Pädagogik

Fr–Sa, 17.–18. April 2026 26-I-B03

In der Pikler-Pädagogik messen wir der Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern – insbesondere der einfühlsamen, partnerschaftlichen Kommunikation – große Bedeutung bei. Von Geburt an ist das Kind empfänglich und fähig zur Kommunikation. Die Aufgabe des Erwachsenen besteht darin, seine Signale zu verstehen und einen Dialog zu gestalten.

In diesem Kurs werden wir darüber sprechen, wie man Situationen und Umgebungen schaffen kann, die dazu beitragen, den Mitteilungsdrang des Kindes aufrechtzuerhalten und gegenseitiges Verstehen zu ermöglichen. Wir betrachten außerdem die Zusammenhänge, wie die Körpersprache, Gesten, Berührungen und die verbale Kommunikation der Erwachsenen die Entstehung des Selbstbildes des Kindes beeinflussen können.

Themen aus dem Workshop-Programm:

- Dialog in Pflegesituationen: Worüber und wie können wir mit dem Säugling sprechen?
- Wenn sich der Interessenbereich des Kindes erweitert: über Orientierung und Wissensvermittlung
- Dialog in Konfliktsituationen: Wie verstehen und unterstützen wir das kleine Kind mit unseren Worten in schwierigen Momenten?
- Fragen der Kinder, Antworten der Erwachsenen: sensible Themen, schwierige Fragen.

Unsere Fortbildungen werden von drei Referentinnen des Pikler Instituts in Budapest gestaltet (inkl. Übersetzung).

Für Erzieher:innen, Kindertagespflegepersonen, Kinderpfleger:innen, Eltern und Interessierte.

Zsuzsanna Libertiny, Budapest/Ungarn, Pädagogin im Pikler-Institut; Szilvia Papp, Budapest/Ungarn, Pädagogin im Pikler-Institut; Andrea Szöke, Budapest/Ungarn, Sozialpädagogin im Pikler-Institut

Zeiten jeweils Fr, 15:00–20:45, Sa, 09:00–17:00 Kosten für 14 UStd.: 185€, 10% Rabatt bei Buchung mehrerer Personen einer Einrichtung, auch mit vsl. neuem Bildungsscheck-Format NRW möglich Ort Online

Leistungsfähig?! Aktuelle Themen für Menschen mit Leitungsverantwortung

Fortbildung

In regelmäßigen Abständen möchten wir mit diesem Angebot Menschen aus Waldorfschulkindertagesstätten, die in Leitungsverantwortung stehen oder daran Interesse haben, Themen anbieten, die für sie besondere Relevanz haben. Freitags vormittags gibt Anita Sonntag einen umfassenden Einblick in die jeweiligen Themen und nimmt sich Zeit für Fragen aus den Einrichtungen.

Für Mitarbeitende und Vorstände in Leitungsverantwortungen.

Umgang mit Widerstand im Team

Fr, 06. März 2026, 09:00 – 12:00 26-I-B05/1

Online

mit Anita Sonntag

Rollen und Verantwortung im Vorstand

Fr, 24. April 2026, 09:00 – 12:00 26-I-B05/2

Online

mit Anita Sonntag

Kollegiale Fallberatung

Fr, 12. Juni 2026, 09:00 – 12:00 26-I-B05/3

Online

mit Damaris Wien-Daca

Vertiefungstag: Kollegiale Fallberatung in Köln

Sa, 13. Juni 2026, 10:00 – 17:00 26-I-B05/4

Präsenz

mit Damaris Wien-Daca

Partizipation im Team entwickeln

Fr, 10. Juli 2026, 09:00 – 12:00 26-I-B05/5

Online

mit Anita Sonntag

Anita Sonntag, Düsseldorf, M.A. Pädagogik, Trägerfachberatung, Dozentin, Lehrbeauftragte Alanus Hochschule; Damaris Wien-Daca, Kindheitspädagogin (B.A.) mit Leitungserfahrung, Seminarleitung

Zeiten online jeweils Fr, 09:00 – 12:00/Vertiefungstag Sa, 10:00 – 17:00 Kosten (pro Online-Termin) für 4 UStd.: 65 €/für Vertiefungstag 8 UStd.: 120 €/Vertiefungstag in Kombination mit März-Onlinetermin zusammen 165 € Ort Online/Vertiefungstag: Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Mitarbeitende finden, binden, halten – Willkommenskultur in Waldorfschulkindertagesstätten entwickeln

Fortbildung

Fr – Sa, 20. – 21. März 2026 26-I-B07

In Zeiten des Fachkräftemangels wird es zunehmend schwieriger, geeignete, engagierte und tatkräftige Mitarbeitende für den Kindergarten zu finden. Heute suchen sich nicht mehr die Einrichtungen die Mitarbeitenden aus, sondern die Menschen suchen sich die Einrichtung aus, in der sie arbeiten wollen. Die gute, wertvolle und sinnhafte Arbeit im Kindergarten muss also sichtbar gemacht werden, damit Menschen, die einen Arbeitsplatz im Kindergarten suchen, die Qualität des Arbeitsplatzes auch sehen können.

In der Weiterbildung lernen Sie, wie Sie neue Mitarbeitende FINDEN, wie Sie durch eine wertschätzende Einarbeitung die neuen Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung ein-BINDEN und wie Sie eine nachhaltige Arbeitsatmosphäre schaffen, damit die Mitarbeitenden ge-HALTEN werden können.

FINDEN

- Kennenlernen der Arbeitsmarktsituation, Werbung
- Rahmenbedingungen von verschiedenen Ausbildungsformen, Quereinstieg, gesetzliche Rahmenbedingungen
- eigene Haltung zu neuen Mitarbeitenden und Ausbildung
- Erarbeitung von Einarbeitungs- und Ausbildungskonzepten
- Kontakt zu Ausbildungsstätten, Arbeitsamt und der Aufbau von Netzwerken

BINDEN

- Die 12 Schritte der Einstellung neuer Mitarbeitender
- Erarbeitung einer Willkommensmappe
- Rolle der Pädagog:innen beim Aufbau einer Willkommenskultur
- Kommunikation in Reflexionsgesprächen

HALTEN

- Rollenklarheit in Elterninitiativen
- Positives, wertschätzendes Arbeitsklima gestalten
- Professionelle Mitarbeiterführung

Für Mitarbeitende und Vorstände in Leitungsverantwortungen.

Stephanie Birkenstock-Würtenberg, Waldorferzieherin mit Leitungserfahrung, Fachberatung; Damaris Wien-Daca, Kindheitspädagogin (B.A.), Erzieherin mit Leitungserfahrung, Seminarleitung

Zeiten jeweils freitags von 17:00–20:00 und samstags von 10:00–17:00, weitere Termine Fr–Sa, 24. – 25. April 2026, 29. – 30. Mai 2026, 03. – 04. Juli sowie 04. – 05. September 2026 Kosten für 60 UStd. 950 € Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Übungswege für Pädagog:innen

Fortbildung

Fr–Sa, 24.–25. April 2026 26-I-B06

Pädagog:innen stehen heute durch zunehmende Individualität, Selbstbestimmung, Aggression und Gewalt vor oft kaum zu bewältigenden Herausforderungen. Es geht zum einen darum, diese Phänomene als Ausdruck einer allgemeinen Entwicklung zu verstehen und zum anderen darum, Fähigkeiten im Umgang damit zu erwerben. Diese können erübt werden und somit eine Chance für persönliches Wachstum sein.

Dr. med. Hartwig Volbehr, Konstanz, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeut

Zeiten Fr 17:00–20:00, Sa 9:00–18:00 Kosten für 14 UStd. 165€, Ermäßigung auf Anfrage möglich Ort Michaeli Schule Köln, Vorbergswall 4–8, 50677 Köln

Naturpädagogik in der Waldorfpädagogik

Fortbildung

Fr–Sa, 19.–20. Juni 2026 26-I-B08

Mit dieser Veranstaltung soll der wachsenden Naturentfremdung der Kinder etwas entgegengesetzt werden: Naturerleben mit allen Sinnen; Gärtnern mit Kindern; Schnitzen, Kräuter- und Obstverarbeitung sowie das Erleben des Jahreslaufes bilden die Inhalte dieser Veranstaltung.

Anregungen zur Gründung einer Natur-, Wald- oder Draußengruppe werden ebenfalls angesprochen.

Barbara Leineweber, Fachberatung Schwerpunkt Natur- und Bienenpädagogik, Waldorfpädagogin, Demeter Imkerin

Zeiten Fr 17:00–20:00, Sa 9:00–16:30 Kosten für 12 UStd. 145€, Ermäßigung auf Anfrage möglich Ort Michaeli Schule Köln, Vorbergswall 4–8, 50677 Köln

Inhouse-Schulungen für Ihre Kita

Individuell und maßgeschneidert

Termine auf Anfrage

Wir unterstützen inhaltliches Arbeiten für Teams und Einrichtungen mit unserer pädagogischen Expertise so passgenau wie möglich:

- Elternabende
- Konzeptionstage
- „Neu dabei“: Einsteiger-Fortbildungen für Anfänger:innen und Kollegien

Anfrage bitte an:

Damaris Wien-Daca, wien-daca@fbw-rheinland.de

TERMINVORSCHAU:

Ergänzungskräfte und Quereinsteiger:innen in der Kita

160h Qualifizierung nach PersVo NRW

ab Herbst 2026

Ab Herbst 2026 beginnt wieder ein Qualifizierungskurs! Bitte beachten Sie aktuelle Informationen auf unserer Internetseite www.waldorfseminar-koeln.de

Anfrage an:

Damaris Wien-Daca, wien-daca@fbw-rheinland.de



U3-Garten für
Tagesausflüge
Workshops und
Fortbildungen



WWW.HUTZELGARTEN.DE

demeter

bollheim.de

Frisch von uns für Sie

KÖLNER ÖKOMÄRKTE

Rudolfplatz
Mi 11:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:00 – 14:00 Uhr

Neusser Platz
Do 08:00 – 14:00 Uhr

Severinskirchplatz
Di 11:00 – 17:00 Uhr **neu!**
Fr 11:00 – 17:00 Uhr

UNSER HOFLADEN
Di–Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 14:00 Uhr
Mo geschlossen
T 02252/5965

Haus Bollheim
biologisch-dynamischer Landbau

Online-Seminar-Reihe zu geisteswissenschaftlichen Grundlagen im 21. Jahrhundert

Sa, 14. März 2026, 11:00 – 17:00 26-I-23

Mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Prof. für Philosophie und Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie/Alanus Hochschule Alfter und Ramona Rehn, Delos Forschungsstelle, Alanus-Hochschule, Eichwalde, 0172 2632 930

Zeiten jeweils Sa, 11:00 – 17:00 Kosten für je 7 UStd. 80 €, Ermäßigung auf Anfrage Ort online

TERMINVORSCHAU:

Sa, 26. September 2026, 11:00 – 17:00

Sa, 05. Dezember 2026, 11:00 – 17:00



Wir bieten eine zweieinhalbjährige berufsbegleitende Weiterbildung zum "zur Waldorflehrer*in in Köln!"

Werden Sie Waldorflehrer*in!



Für weitere Infos:
www.waldorflehrerseminar-koeln.de

Vielleicht hatten Sie immer schon einmal den Gedanken, sich in Ihrem Lehrerberuf zu verändern oder weiterzubilden. Im berufsbegleitenden Lehrerseminar beginnt ab **2. September 2025** ein neuer Weiterbildungskurs zum "zur Waldorflehrer*in.

Voraussetzung: Sie haben ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, ein Studium in zwei unterrichtsrelevanten Fächern, das als Staatsexamen anerkannt wird (Magister/Diplom) oder eine Meisterausbildung in einem handwerklichen Beruf.

Am Kirchturm 7 · D-53894 Mechernich-Satzvey
Mail: info@veytalschule.de · Telefon: 0 22 56 / 9 56 910 · www.waldorfnordeifel.de

Das berufsbegleitende Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln – eine sehr lebendige Kooperation!

Einstieg noch möglich!

Seit: Di, 02. September 2025

Angeboten wird in der Fortbildung zum Waldorflehrer/zur Waldorflehrerin ein breites Spektrum an waldorfspezifischen Grundlagen und methodisch-didaktischen Inhalten, schwerpunktmäßig für Klassenlehrer:innen (Klassen 1–8).

Kinder lernen von Vorbildern. Mehr denn je brauchen sie mutige Erwachsene, die ihnen die Möglichkeit, einen eigenen Weg zu gehen, authentisch vorleben. Das schließt das Bewusstsein für die individuellen Potenziale ein – ebenso wie die Wertschätzung der eigenen Schwächen. Vorbilder müssen nicht perfekt sein, sondern lebendig und überzeugend.

Wie stärken wir die Kräfte der Entdeckerfreude und des Künstlers im Erwachsenen? Nicht ein feststehendes Konzept, sondern Aufmerksamkeit für die lebendigen Prozesse des alltäglichen Lebens und Lernens bildet die Grundlage des Lehrberufs in der Waldorfpädagogik. Das Seminarangebot bietet vielfältige Möglichkeiten, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Ressourcen zu entdecken und neue Perspektiven zu gewinnen.

Sind Sie neugierig geworden?

Das Leitungsteam, bestehend aus Astrid Mertens, Katrin Sauerland, Hilde Seehausen, Regina Thorne und Elisabeth Voß freut sich auf Ihr Interesse!

www.waldorflehrerseminar-koeln.de

Kölner Förderlehrer:innen-seminar und Seminar für Quellendidaktik

Berufsbegleitende Fortbildungen

EXTRASTUNDE [Fernkurse](#)

Mo – Mi, 09. – 11. März 2026 26-I-B20/1

Lernbewegungen diagnostizieren - Lernen über Bewegung fördern

Mo – Mi, 13. – 15. April 2026 26-I-B20/2

Entspannung und Konzentration – Übungen bei psychischen Lernblockaden

RECHNEN IN BEWEGUNG [Fernkurse](#)

Mo – Mi, 16. – 18. März 2026 26-I-B24/1

Fördern & Fordern verbinden (Klasse 3)

Mo – Mi, 18. – 20. Mai 2026 26-I-B24/2

Differenziert zu Brüchen & großen Zahlen (Klasse 4)

SPRACHE IM BILD [Fernkurs](#)

Mo – Mi, 15. – 17. Juni 2026 26-I-B25

Vom Sehen und Hören zum Lesen und Schreiben

DIAGNOSTIK [Fernkurse](#)

Mo – Mi, 19. – 21. Januar 2026 26-I-B27/1

Zweitklasswahrnehmung und Viertklasswahrnehmung

Mo, 23. März 2026 26-I-B27/2

Förderplanung

SPEZIAKURS [Fernkurs](#)

Mo, 20. April 2026 26-I-B28

Zeugnisse schreiben

Informationen: www.utastolz.de oder www.fbw-rheinland.de

In Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland bietet Uta Stolz (stolz LERNEN) ein umfangreiches Kursspektrum zur Prävention, Begleitung und Behandlung von Lernschwierigkeiten an, sowie für einen wirksamen, handlungsorientierten Unterricht in den Klassen 1 bis 4.

Die Online-Formate mit ansprechenden Videos und griffigen Begleitmaterialien wechseln sich mit Präsenzkursen innerhalb eines zeitgemäßen, Ressourcen schonenden Konzepts ab.

Kölner Förderlehrer:innenseminar: Bewegungsorientierte Lerntherapie für Schule und eigene Praxis

Bewegungsorientiert fördern heißt Stufen im Schriftspracherwerb, in Mathematik, Aufmerksamkeit und Konzentration als Lernbewegungen zu deuten und mit Mal-, Zeichen-, und Bewegungsübungen zu begleiten.

Sie lernen neurologische, kognitionspsychologische, sonderpädagogische und didaktische Konzepte mit anthroposophischen Sichtweisen zu verbinden und entsprechende diagnostische und fördernde Ansätze mit reichhaltigem praktischem Repertoire kennen und anwenden. Sie erlernen die Extrastunde nach Audrey McAllen. In den Kursen Extrastunde, Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Diagnostik und Kommunikation werden Sie umfassend und praxisorientiert geschult. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Fallbesprechungen abgeschlossen.

Kölner Seminar für Quellendidaktik

Die Quelle des Kindes mit der Quelle der Kultur verbinden heißt didaktisch zeitgemäß und anthroposophisch inspiriert dem Wesen des individuellen Kindes entsprechend Unterricht zu entwerfen: für das gemeinsame Lernen (Inklusion) und die Klassenlehrer:innentätigkeit an Regel- und Förderschulen.

Sie lernen dieses „Kunst-Handwerk“ für die Klassen 1 bis 4 in den Kursen Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Meine Epoche entwerfen und Zeugnisse schreiben. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Unterrichtsentwürfen und Dokumentation der Durchführung abgeschlossen. Nicht nur auf die heutigen Kinder, sondern auch auf Unterrichtsbesuche der Bezirksregierungen, Schulämter oder des Senats sind Sie so bestens vorbereitet.

Alle Teile sind jeweils auch einzeln buchbar. Lassen Sie sich beraten, was am besten zu Ihren Bedürfnissen passt!

Uta Stolz, Königswinter, Waldorfpädagogin,

Dipl. Heilpädagogin, Lerntherapeutin,

Spezialistin für Begabungsförderung,

Mentorin, Mobil 0176.400 576 56,

mail@utastolz.de, www.utastolz.de



Kosten Es gelten abweichende Anmelde- und Zahlungsbedingungen Ort Online/Präsenz: Stolz Lernen, Frohnhardter Str. 68c, 53639 Königswinter/ Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kulturtermine, Feste und Infoveranstaltungen

Sommerkonzert

Fr, 12. Juni 2026, 19:00 – 21:00 Uhr

Sa, 13. Juni 2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Eintritt frei! In der Aula der Freien Waldorfschule Köln, Wechselring 6–8, 50765 Köln

Dozent:innen und Kursleiter:innen

Ahles, Iris	54	Müller-Hansen, Barbara.....	49
Birkenstock-Würtenberg, Stephanie	59	Nabersberg, Darja.....	44
Böttcher, Esther	26	Niedermeier, Jan-Gabriel ..	26
Christensen, Lars	37ff	Papp, Silvia	57
Eicher, Helmut.....	22,34	Rehn, Ramona	63
Engelkind, Eunike	22	Renz-Polster, Herbert	56
Gelitz, Prof. Dr. Philipp	54	Sauerland, Katrin.....	65
Gößling, Claudia.....	51	Scheck-Köhler, Dorothee ..	56
Goss, Ortrun	44,48,52f.	Scheeder, Peter	23
Gruhn, Katharina	54	Schlangen, Christina	48
Haaf, Martina	43	Schmitt, Nicola.....	11
Heidekorn, Andrea.....	35	Schuld, Steffi	31
Hofer, Anna	24	Schumacher, Dirk	21
Humbroich, Knut.....	27	Schwartz, Dieter.....	54
Isdepski, Barbara	44	Schwarz, Dr. Silke.....	11,56
Junge, Julia.....	47	Seehausen, Hilde	65
Karutz, Dr. Markus	23	Sering, Dorothea	17f.,30
Karutz, Dr. Renate	44	Sonntag, Anita	11,58
Kegel, Susann	33	Steudel, Thomas	34
Khalil, Jasmin.....	44	Stolz, Uta	66
Klünker, Prof. Dr. Dr.		Szöke, Andrea	57
Wolf-Ulrich.....	63	Tenhönsel, Eva.....	41
Koelman, Martha	29,31f.	Terwyen, Dagmar	54
Kraul, Peter.....	22	Thorne, Regina	65
Kraus, Tina.....	11	Volbehr, Hartmut Dr.....	60
Kühmstedt, Estella	19	Vormann, Dr. Sigrid	24
Kuk, Kathrin von	46	Voß, Elisabeth	43
Kunze, Frauke	11,54	Waldhausen, Marcel	41
Lacour, Sabine.....	47	Weber, Thomas	38
Leineweber, Barbara	60	Weische-Alexa, Pia	15,18,43
Libertiny, Zsuzsanna.....	57	Werner, Hartmut	23
Lindblom, Anna	34	Wien-Daca,	
Marisch, Anne.....	55	Damaris	52f.,55,58f.,61
Meding, Marlene	11	Willand, Annette	11
Mertens, Astrid	46,65	Wolff-Ziegenbalg, Clarissa	44

Anmelde- und Zahlungsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Das Freie Bildungswerk Rheinland (FBW) ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung für Erwachsene nach dem Weiterbildungsgesetz NRW, dessen Rechtsträger das Bildungsforum Köln e.V. (Träger der Freien Jugendhilfe) ist. Diesem angeschlossen ist das Seminar für Waldorfpädagogik, das Mitglied in der Vereinigung der Waldorfkindergärten ist.

Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders erwähnt, beträgt das Mindestalter zur Teilnahme an Veranstaltungen des FBW 16 Jahre.

Teilnahme

Die Teilnahme am Bildungsangebot des FBW steht allen Interessierten offen. In besonderen Fällen können Zugangsvoraussetzungen festgelegt werden.

Anmeldung

Eine Anmeldung (mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) ist telefonisch, schriftlich per Post oder E-Mail in der Geschäftsstelle oder online über die Website möglich. Anmeldungen werden vom FBW per E-Mail bestätigt.

Bei qualifizierenden pädagogischen Seminaren mit besonderen Voraussetzungen ist eine Anmeldung nur nach vorherigem Gespräch möglich.

Zu Vorträgen ist i.d.R. keine Anmeldung erforderlich, jedoch erwünscht.

Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge vergeben.

Angemeldete Teilnehmer:innen werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung ausfällt, verschoben wird oder belegt ist.

Ist die Durchführung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Störungen am Veranstaltungsort, krankheitsbedingte Verhinderung der Kursleitung) nicht möglich, ist der Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen.

Für Teilnehmer:innen besteht kein Anspruch auf bestimmte Dozent:innen oder einen bestimmten Veranstaltungsort bzw. Seminarort.

Teilnehmer:innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre Adressen mit Name und Anschrift in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Teilnahmegebühren

Mit der Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig. Wir akzeptieren Bildungsschecks. Bei Vorträgen gilt Barzahlung am Veranstaltungsort.

Zahlungswege sind:

- SEPA-Lastschrift
- Paypal (fbwk@fbw-rheinland.de)
- Barzahlung zu unseren Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle
- Rechnung

Das FBW nutzt das europäisch einheitliche SEPA-Verfahren. Wir erfragen bei Lastschriften daher von Ihnen IBAN und ggfs. BIC-Nummern.

Bankverbindung

Sozialbank AG

Kontoinhaber: Bildungsforum Köln e.V.

IBAN: DE44 3702 0500 0007 0428 01

BIC: BFSWDE33XXX

Rücktritt und Erstattung

Für vertraglich geregelte Bildungsveranstaltungen gelten die jeweils im Vertrag festgelegten Rücktritts-, Abmelde- und Erstattungsvereinbarungen. Für alle anderen Veranstaltungen wird die Teilnahmegebühr bei einer Abmeldung bis **14 Tage vor Veranstaltungsbeginn** abzüglich einer Bearbeitungsgebühr erstattet.

Ein späterer Rücktritt oder gar Nichterscheinen ist mit voller Teilnahmegebühr kostenpflichtig. Dies gilt auch bei Krankheit oder anderen bei den Teilnehmer:innen liegenden Gründen. Als Ausnahme erkennen wir die Übertragung auf Ersatzteilnehmer:innen an, für die ebenso die vollständigen AGB des FBW gelten.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Veranstaltungseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Im Falle eines grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verstoßes gegen die Regeln der jeweiligen Veranstaltung kann ein Ausschluss von der weiteren Teilnahme ohne (Teil-)Erstattung der Teilnahmegebühr erfolgen.

Tickets für Bildungskongresse

Die Rücknahme und der Umtausch von Tickets für unsere Kongresse sind ausgeschlossen. Sie können Eintrittskarten an Freunde oder Bekannte weitergeben. Bitte teilen Sie den Tausch und die Personalien der Ersatzperson(en) per E-Mail an anmeldung@fbw-rheinland.de mit.

Gesonderte Verwaltungsgebühren

Für einen einfachen Verwaltungsaufwand werden 15 € Bearbeitungsgebühr berechnet (z.B. Rücktritt, Zweitausstellung von Bescheinigungen). Eine Ratenzahlung ist nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Datenschutz

Namen, Adressen und Bankverbindungen der Teilnehmer:innen werden für die geschäftsnotwendige Datenverarbeitung (zur Erbringung der Leistung und zur Rechnungserstellung) in der Kundendatei gespeichert. Soweit nichts anderes angegeben, informieren wir die Teilnehmer:innen über unser Seminarprogramm und einzelne Veranstaltungen. Durch ihre Anmeldung willigen Teilnehmer:innen in diese Speicherung der Daten ein. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Ausführungen zur DSGVO im FBW sind auf unserer Homepage (Datenschutz) zu finden.

Haftung

Veranstaltungen des Freien Bildungswerks Rheinland sind Haftpflichtversichert.

Qualitätssicherung

Das FBW ist qualitätszertifiziert und 2022 retestiert nach LQW.



Mit jeder Anmeldung werden diese AGB anerkannt.

Stand: November 2025

Bildungswerk

Das **Freie Bildungswerk Rheinland** wurde 1997 gegründet und ist seit 1999 eine nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen **staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung**. Grundlage des Bildungswerks ist die anthroposophische Menschenkunde.

Unser Leitbild, das im Rahmen der Qualitätsentwicklung nach LQW entstand, finden Sie unter www.fbw-rheinland.de.

Unsere allgemeinen Veranstaltungen richten sich an alle Interessierten. Im Rahmen der beruflichen Fort- und Weiterbildung bieten wir auf der Grundlage der Waldorfpädagogik Bildungsveranstaltungen für Erwachsene an, die in pädagogischen Berufen tätig sind.

Seit dem 01.01.2004 stehen wir, den Richtlinien des novellierten Weiterbildungsgesetzes folgend, in einem Kooperationsverbund mit den folgenden Einrichtungen:

- Freies Bildungswerk Bochum
- Institut für autogenes Training und Gruppenarbeit Bochum (iag.bochum)
- Fakt 21 / Kulturgemeinschaft gGmbH

Darüber hinaus gibt es Kooperationsveranstaltungen mit verschiedenen Einrichtungen im Rheinland. Das Bildungswerk ist stark vernetzt und engagiert sich in regionalen Arbeitskreisen z.B.:

- Köln Kreis (anthroposophisch orientierte Einrichtungen)
- Arbeitskreis Weiterbildung Köln – AWK (Zusammenschluss 16 Kölner Bildungseinrichtungen)
- Arbeitskreis anthroposophisch orientierter Bildungswerke NRW

Mitglied u.a. in „Der Paritätische“ und in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW).

Trägerverein: Bildungsforum Köln e.V., (Träger der freien Jugendhilfe).

Vorstand: Ortrun Goss, Susanne Grimm, Maren von Dürckheim.

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen übernehmen wir keine Verantwortung. Aktuelle Änderungen sind auf unserer Website www.fbw-rheinland.de ersichtlich.



Team/Impressum

Ortrun Goss

goss@fbw-rheinland.de

Susanne Grimm

grimm@fbw-rheinland.de

Tanja Hoffmann

hoffmann@fbw-rheinland.de

Anne Marisch

marisch@fbw-rheinland.de

Yvonne Rausch

rausch@fbw-rheinland.de

Maren von Dürckheim

duerckheim@fbw-rheinland.de

Pia Weische-Alexa

alexa@fbw-rheinland.de

Damaris Wien-Daca

wien-daca@fbw-rheinland.de

Das nächste Programmheft für Juli bis Dezember 2026 erscheint im Juni 2026

Redaktionsschluss: 13. April 2026

Die aktuelle Anzeigenpreisliste erhalten Sie im Büro des Bildungswerks.

Auflage: 5.500 Exemplare

Redaktion

Ortrun Goss

Susanne Grimm

(Stand: November 2025)

 Konzeption, Design:
Jens Schellhase Design
www.jensschellhase.de

Druck: Tanmedia, Köln
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Anfahrten

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinie 12 (Richtung Zollstock, Südfriedhof) bis Eifelplatz fahren, 100m in Fahrtrichtung nach links in den Vorgebirgswall, nach 2 Minuten liegt die Michaeli Schule auf der linken Seite.

Stadtbahnlinie 18 (Richtung Klettenberg, Brühl, Bonn) bis Eifelwall, ab Eifelwall ca 7 Minuten geradeaus über die Kreuzung weiter bis Vorgebirgswall: links liegt dann die Michaeli Schule.

Weitere Informationen zum Stadt- und Nahverkehr unter: www.kvb.koeln und www.vrsinfo.de.



Mit dem Auto

Von Süden: A3/A559/A555 → A4 → Ausfahrt Klettenberg → rechts in die Luxemburger Straße → 3,5 km stadteinwärts → an großer Ampelkreuzung mit Hochhaus → rechts in die Weißhausstraße. Weiter siehe unten.

Von Norden: A 1/A59 → A57 → Ausfahrt Köln-Lindenthal/Müngersdorf/Universität → 4 km dem mittleren Ring folgen (Innere Kanalstraße/Universitätsstraße) → nach großer Kreuzung mit einem Hochhaus („Unicenter“) weiter geradeaus auf die Weißhausstraße. Weiter siehe unten.

Weiter: Nach einer Unterführung → links in den Weyerstraßenweg → links in den Höninger Weg bis Bahnunterführung, hier an der Ampelkreuzung → rechts in den Vorgebirgswall → Die Michaeli Schule befindet sich am Ende der Sackgasse auf der linken Seite.

Gebührenpflichtige Parkplätze: entlang Vorgebirgswall, Eifelwall, Volksgartenstraße.



Freies Bildungswerk Rheinland Seminar für Waldorfpädagogik

Staatlich anerkannte
und qualitätszertifizierte
Weiterbildungseinrichtung

Geschäftsstelle:
Luxemburger Straße 190
50937 Köln

Tel. 0221.941 49 30

info@fbw-rheinland.de
www.fbw-rheinland.de

Bürozeiten:
(außer Di)
Mo – Fr, 10:00 – 14:00



**SCHLAFKONGRESS
KÖLN 2026**

www.schlafkongress-koeln.de